SIBIRGroup AG

Einbau-Kühlschrank

Réfrigérateur à encastrer

Frigorifero da incasso

Built-In refrigerator

GRANDE NATURA

Bedienungsanleitung

Mode d'emploi

Istruzioni per l'uso

Operating instructions

Inhaltsverzeichnis

Bedienungsanleitungen

4 Einleitung
4 Sicherheitshinweise und Warnungen
5 Bedien- und Kontrollelemente
7 Einfrieren
7 Variable Innentür
7 Flaschenauszug
8 Sonderfach
9 Abtauen
9 Kühlraum
10 Reinigung
10 Hinweise für eine energiesparende Nutzung
10 Tipps
12 LED ersetzen
13 Störungen
13 Garantie
14 Betriebsgeräusche
15 Einbau / Masse

Table des matières

Mode d'emploi

16 Introduction
16 Instructions de sécurité et avertissements
17 Elément de commande et de contrôlé
19 Congélation
19 Contre-porte variable
19 Déplacement du casier à boutteilles
20 Compartiment spécial
21 Dégivrage
21 Compartiment réfrigérant
22 Nettoyage
22 Informations pour une utilisation économe en énergie
22 Conseils
24 Remplacement DEL
25 Pannes
25 Garantie
26 Bruits de fonctionnement
27 Encastrement / cotes

Sommario

Istruzioni per l'uso

28 Introduzione
28 Norme di sicurezza e avvertenze
29 Elementi di comando e di controllo
31 Congelamento
31 Retroporta variabile
31 Cassetto per le bottiglie
32 Scomparto speciale
33 Scongelamento
33 Vano frigorifero
33 Pulizia
34 Informazioni per un utilizzo attento al consumo
34 Consigli
36 Sostituzione della lampadina
37 Guasti
37 Garanzia
38 Rumori di funzionamento
39 Installazione / dimensioni

Contents

Operating instructions

40 Introduction
40 Safety information and warnings
41 Operating and Control Panel
42 Freezing
43 Variable inner doors
43 Bottle drawer
43 Special compartment
44 Defrosting
45 Refrigerator
45 Cleaning
46 Informations for energy-saving use
46 Tips
47 Replacing LED
48 Malfunctions
49 Guarantee
50 Operating noises
51 Installation / dimensions

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde

Sie sind im Besitze eines modernen und damit stromsparenden Kühlschrankes. Wir gratulieren Ihnen zu diesem Gerät!

Dieses Kühlgerät wurde nach den aktuellen europäischen Richtlinien sowie den aktuellen, nationalen und internationalen Normen konstruiert und hergestellt. Mit der Anbringung des CE-Zeichens, nach Prüfung des Produktes durch zugelassene Prüfstellen, bestätigt der Hersteller die Einhaltung der für Haushaltskühl- und Haushaltskühlgefriergeräte gültigen Richtlinien und Normen.

Entsorgung des Altgerätes

Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen (z.B. Anschlusskabel abschneiden). Bitte achten Sie darauf, dass die Rohrleitungen Ihres Gerätes bis zum Abtransport zu einer sachgerechten, umweltfreundlichen Entsorgung nicht beschädigt werden. Für die Entsorgung der Altgeräte wenden Sie sich bitte an die zuständigen Stellen Ihrer Gemeinde. (Scharniere lösen und Tür entfernen, damit sich spielende Kinder nicht selbst einschliessen und in Lebensgefahr kommen.)

Entsorgung der Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen sorgfältig durch und bewahren Sie diese für Nachbenützer auf.

- Die elektrische Sicherheit (Berührungsschutz) ist durch den Einbau sicherzustellen.
- Netzspannung: 230 V/50 Hz
- Dieses Gerät ist nicht zur Nutzung durch Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis bestimmt, ausser wenn sie durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person betreffend Gebrauch des Gerätes überwacht oder instruiert werden.

  Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicher zu stellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Benutzen Sie dieses Gerät nur für Haushaltzwecke und wie es in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.
- Haben Sie ein beschädigtes Gerät erhalten, setzen Sie sich sofort mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.
- Reparaturen und andere Eingriffe dürfen nur von einem Servicemonteur durchgeführt werden.
- Beim Reinigen Stromzufuhr unterbrechen: Stecker ausziehen oder Sicherung ausschalten. Ziehen Sie den Stecker nie am Kabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose. Greifen Sie immer den Stecker und ziehen Sie ihn gerade aus der Steckdose.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern, ausserdem keine explosiven Stoffe im Gerät lagern. **Explosionsgefahr!**
- Dieses Gerät ist FCKW- und FKW-frei und enthält das umweltverträgliche Kältemittel Isobutan (R600a) in geringen Mengen.
- Bei der Handhabung des Gerätes muss darauf geachtet werden, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Sollte der Kältekreislauf dennoch beschädigt werden, so sind offenes Feuer und Zündquellen jeder Art zu vermeiden. Der Raum in dem das Gerät steht, ist für einige Minuten zu lüften.

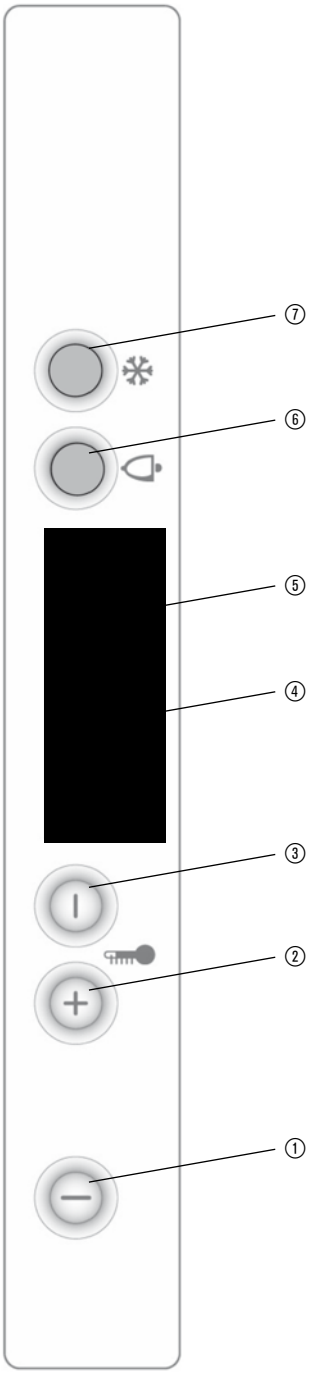
- Ein Gerät mit beschädigtem Kreislauf darf nicht in Betrieb genommen werden.
- Im eingebauten Zustand ist darauf zu achten, dass die Be- und Entlüftungsöffnungen nicht abgedeckt oder zugestellt sind.
- Zur Beschleunigung der Abtauung dürfen keine anderen mechanischen oder sonstige künstliche Mittel als die empfohlenen benutzt werden.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden. In diesem Fall entfallen Garantie oder weitere Haftungsansprüche.
- Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Warnung: Keine elektrischen Geräte innerhalb des Lebensmittellagerraumes betreiben.

Bedien- und Kontrollelemente

Kindersicherung: Dies Tasten müssen mindestens 3 Sekunden betätigt werden.
Alarmquittierung: Jede Taste kann zur Quittierung der Alarmfunktion genutzt werden.

① *Haupttaster Ein / Aus:*
Ganzes Gerät: Ein / Aus.

② *Kühlraumtemperatur wärmer (bis max. +9 °C)*
Nach 3 Sekunden beginnt die Temperaturanzeige zu blinken und zeigt den gewählten Temperaturwert an. Mit jeder Tastenberührung kann jetzt der Temperaturwert um 1 °C wärmer gestellt werden. Bleibt der Finger auf der Taste so



wird der Wert automatisch hoch gezählt bis der Finger von der Taste genommen wird oder der Maximalwert erreicht ist. Zirka 5 Sekunden nach dem Loslassen der Taste wird das Blinken der Anzeige beendet und die aktuelle Mitteltemperatur wird wieder angezeigt.

③ *Kühlraumtemperatur kälter (bis min. +3 °C)*
Nach 3 Sekunden beginnt die Temperaturanzeige zu blinken und zeigt den gewählten Temperaturwert an. Mit jeder Tastenberührung kann jetzt der Temperaturwert um 1 °C kälter gestellt werden. Bleibt der Finger auf der Taste so wird der Wert automatisch herunter gezählt bis der Finger von der Taste genommen wird oder der Minimalwert erreicht ist. Zirka 5 Sekunden nach dem Loslassen der Taste wird das Blinken der Anzeige beendet und die aktuelle Mitteltemperatur wird wieder angezeigt.

④ *Temperaturanzeige Kühlraum*
Es wird ein zeitlich gemittelter Temperaturwert angezeigt, der gelegentlich vom eingestellten Sollwert abweichen kann. Dies wird vor allem nach dem Abtauen oder nach längeren Türöffnungen der Fall sein. Bei Temperaturen kälter -5 °C wird LO angezeigt, bei Temperaturen wärmer + 20 °C wird HI angezeigt.

⑤ *Betriebsanzeige Sonderfach*
Das Mohrrübensymbol zeigt die Betriebsbereitschaft des Sonderfaches Die besten Lagertemperaturen im Sonderfach werden im Sollwertebereich 2 bis 6 erreicht. Eine wärmere Sollwerteinstellung führt dazu, dass die Temperatur im Sonderfach über 3 °C ansteigt. Blinkt das Symbol, so ist die Temperatur im Sonderfach zu warm oder zu kalt. Dies kann die Folge längerer Bedienzeiten, einer nicht ganz geschlossenen Kühlraumtür, eines Stromunterbruches oder einer zu warmen Sollwerteinstellung sein.

⑥ *Alarmquittierung*
Mit dieser Taste kann der akustische Alarm quittiert werden.

⑦ *Schnellkühltaste*
Es wird die maximale Kälteleistung zur Verfügung gestellt. In der Anzeige leuchtet ein Ventilatorsymbol. Nach 24 Stunden wird automatisch auf die ursprüngliche Sollwerteinstellung zurückgestellt. Die Schnellkühlanzeige erlischt. Die Schnellkühlfunktion kann auch vorzeitig, manuell durch erneutes Bestätigen der Taste, abgeschaltet werden. Nach Beendigung der Schnellkühlfunktion wird er Kühlteil automatisch abgetaut.

⑧ *Türoffenwarnung Kühlraum:*
Nach 2 Min. blinkt die LED im Abstand von 15 Sekunden. Rückstellung durch beliebige Taste.
Nach 3 Min. blinkt die LED im Abstand von 5 Sekunden. Rückstellung durch beliebige Taste.
Nach 4 Min. blinkt die LED rhythmisch im sekundentakt. Rückstellung durch beliebige Taste.
Nach 10 Min.: akustischer Alarm. Rückstellung durch Taste Alarmquittierung.
Dauer 3 Minuten, Wiederholung nach 30 Minuten

Temperaturalarm

Es ertönt ein akustischer Alarm, wenn die Temperatur im Kühlraum deutlich über den gewählten Temperaturwert angestiegen ist oder im Sonderfach die Temperatur am Temperaturfühler erheblich abweicht. Zusätzlich blinkt die Temperatur- bzw. Betriebsanzeige. Dies kann die Folge eines Stromunterbruchs oder einer nicht ge-

schlossenen Kühlraumtür sein. Der Temperaturalarm kann durch Betätigung einer beliebigen Teste ausgeschaltet werden.

Einfrieren

- Nur frische Lebensmittel sind für das Einfrieren geeignet.
- Damit die Temperatur des bereits eingelagerten Tiefkühlguts nicht zu stark ansteigt, nur kleine Mengen auf einmal einfrieren und die Schnellkühltaste betätigen (siehe Bedien- und Kontrollelemente).
  Die maximale Menge (2 kg) sollte auf dem Gitterrost eingefroren werden. Zum Einfrieren der maximalen Menge muss die Schnellkühltaste 12 Stunden vor dem Einlegen des Tiefkühlguts betätigt werden. Temperatureinstellung in Normalstellung belassen, ca. 5 °C. Es ist vorteilhaft nur kleine Portionen abzupacken.
- Einzufrierende Lebensmittel dürfen nicht mit bereits eingefrorenen in Berührung kommen. Aufgetautes Gefriergut darf nicht nochmals eingefroren werden, weil Lebensmittel verderben können.

Variable Innentür

Die Einhängeschalen (Bild ①) in der Innentür sind leicht verstellbar und bieten Ihnen die Möglichkeit einer individuellen Einteilung. Verstellen der Einhängeschalen und Flaschenhalter: zuerst nach oben drücken und herausziehen, gewünschte Höhe einstellen und in umgekehrter Reihenfolge einsetzen. Beachten Sie, dass der Deckel zur obersten Einhängeschale nicht verstellbar ist.

①

Flaschenauszug/Kellerzone

In dieser dritten Zone mit 4-5°C erhöhter Temperatur gegenüber dem Kühlraum bleiben die Getränke in der richtigen, gesunden Trinktemperatur von ca. +10°C.

Korb herausnehmen: (Bild ②)

– Auszug bis zum Anschlag herausziehen.
– Korb am Bedienungsbügel ruckartig nach oben ziehen.

Korb einsetzen:

– Korb gegenüber den Scharnieren an die Innenwand halten, dabei Korb vorne leicht anheben.
– Korb mit der Hinterkante auf die Kugelschienen aufsetzen und gemeinsam bis zum Anschlag einschieben.
– Vorderteil des Korbes am Bedienungsbügel durch herunterdrücken einrasten.

②

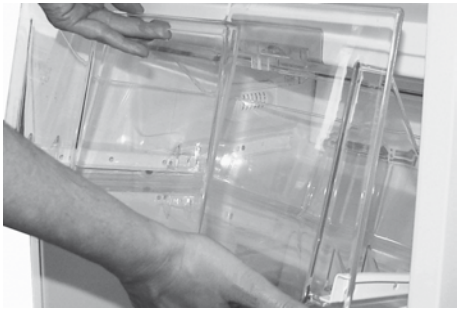
Sonderfach

Das Sonderfach (Bild ③) ermöglicht Ihnen eine bis zu dreimal so lange Lagerzeit für verschiedene frische Lebensmittel wir bei einem herkömmlichen Kühlschrank. Die Temperatur im Sonderfach beträgt zwischen 0 °C und 3 °C (bei ca. 5 °C eingestellter Solltemperatur).

Abhängig von der Umgebungstemperatur und der im Kühlraum eingestellten Temperatur kann die Temperatur im Sonderfach wärmer wie 3 °C (z.B. Umgebungstemperatur 10 °C) oder kälter wie 0 °C (z.B. Umgebungstemperatur wärmer 32 °C) sein.

Herausnehmen und Einsetzen des Sonderfachs: Sonderfach bis zum Anschlag herausziehen, anheben und seitlich abdrehen (Bild ④). Das Einsetzen des Sonderfachs erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

③

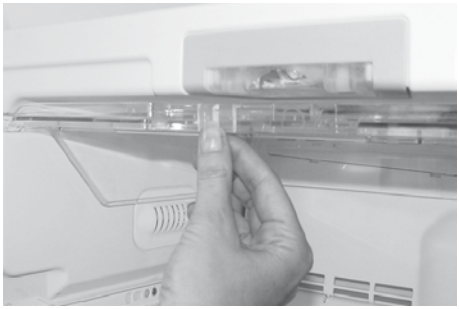


④

Hinweis: (+ Bild ⑤)

Die Luftfeuchtigkeit lässt sich bei ausgezogenem Sonderfach stufenlos einstellen:

– Schieber nach links = niedrige Luftfeuchtigkeit (ca 45%)
– Schieber nach rechts (Feuchtesymbol) = höhere Luftfeuchtigkeit (max. 90%)



⑤

Die Feuchtigkeit im Sonderfach ist abhängig von:

– Menge und Feuchtegehalt der eingelegten Lebensmittel.
– Art der Verpackung
– Häufigkeit des Sonderfachöffnens.

Das Sonderfach eignet sich besonders zum Einlagern von:

– Beeren, Blattsalat, Gemüse, Obst, Pilzen etc. (Einstellung Luftfeuchtigkeit hoch, Symbol rechts)
– Fleisch, Fisch, Geflügel, Wurst, etc. (Einstellung Luftfeuchtigkeit niedrig, Symbol links)

Hinweis:
Bei kalter Umgebungstemperatur den Kühlraum etwas kälter einstellen als normal, bei warmer Umgebungstemperatur etwas wärmer. Dies hält die Temperatur im Sonderfach im empfohlenen Bereich zwischen 0 °C und 3 °C.

Nicht ins Sonderfach gehören Kartoffeln, Hartkäse, kälteempfindliches Gemüse wie Auberginen, Bohnen, Gurken, Kürbisse, Peperoni, Tomaten, Zucchini.
Alle kälteempfindlichen Südfrüchte wie Ananas, Avocados, Bananen, Grapefruits, Mangos, Melonen, Papayas, Passionsfrüchte usw.

Diese gehören in geschlossenen Schalen in den Kühlteil (Austrocknung wird vermieden).

Abtauen

Der Kühlraum und das Sonderfach tauen vollautomatisch ab. Dabei wird das Eis, welches sich an der Rückwand des Faches bildet, geschmolzen. Dies geschieht ca. ein- bis zwei mal am Tag in Abhängigkeit der Türöffnungen. Während des Abtauens steigt die Temperatur im Kühlraum an damit das Eis an der Kühlraumrückwand abgetaut werden kann. Nach dem Abtauen wird die Temperatur wieder auf den eingestellten Sollwert abgesenkt. Das Tauwasser fliesst durch das Ablaufloch (Bild ⑥) aus und verdunstet in der Auffangschale ausserhalb des Gerätes.

Halten Sie die Sammelkanäle und die Ablauflöcher sauber, damit das Tauwasser ungehindert abfliessen kann.

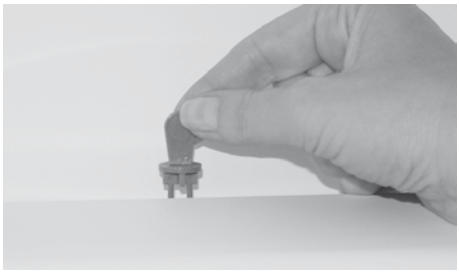
Das Tiefkühlfach bei starker Eisbildung abtauen. Eine dicke Eisschicht verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut. Tiefkühlgut während der Abtauzeit möglichst kühl und gut isoliert lagern, z.B. in Zeitungen einpacken.

– Gerät am Haupttaster auf «off» schalten.
– Tür offen lassen.

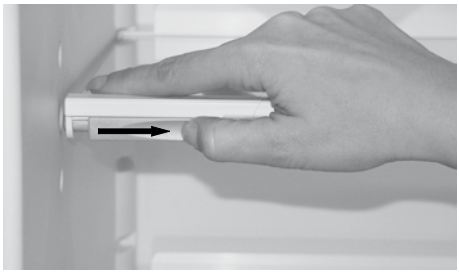
Das Abtauen kann wesentlich beschleunigt werden, wenn Sie ein Gefäss mit warmem (nicht kochendem) Wasser in das Gefrierfach stellen.

Achtung: Verwenden Sie keine spitzen Gegenstände um Eis oder Festgefrorenes zu lösen. Gebrauchen Sie keine elektrischen Heizgeräte oder offene Flammen zum Abtauen.

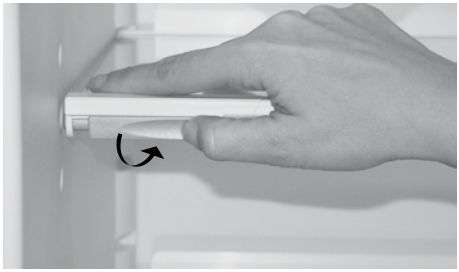
– Nach dem Abtauen Innenraum reinigen und gut trocknen.
– Temperaturregler wieder in Position Normal zwischen die beiden Temperatursymbole stellen. Gefriergut wieder einbringen.



⑥



⑦a



⑦b

Kühlraum

Die Glastablare sind individuell in der Höhe verstellbar. Die beiden Riegel seitlich ganz nach innen ziehen (Bild ⑦a) und zum Fixieren abwärts nach hinten drehen (Bild ⑦b). Das Glastablar aus der hinteren Führung ziehen und an gewünschter Position in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen. Halbe Abstellflächen ermöglichen, dass hohe Gefässe stehend aufbewahrt werden können.

Reinigung

Für die hygienische Aufbewahrung der Speisen den Innenraum möglichst sauber halten. Den Innenraum von Zeit zu Zeit mit einer milden Seifenlauge auswaschen und nachtrocknen. Ein gelegentliches Ausreiben mit Essigwasser wirkt geruchsbindend und ist zu empfehlen. Durch Sauberhalten der Türdichtungen kann ein Festkleben und damit deren Beschädigung vermieden werden. *Keine scheuernden Reinigungsmittel oder kratzenden Lappen verwenden.* Türdichtungen mit einer weichen Bürste oder einem Pinsel reinigen. Bei längerem Nichtgebrauch das Gerät am Haupttaster auf «off» schalten. Gerät ausräumen, abtauen, reinigen und Gerätetür sowie Gefrierabteiltür offen lassen.

– Das Bedien- und Kontrollelement nur mit einem leicht angefeuchteten Lappen reinigen.
– Darauf achten, dass möglichst kein Reinigungswasser durch die Ablauföffnung in die Verdunsterschale läuft.
– Vor Inbetriebnahme müssen das Gerät und die Dichtungen von Gerätetür und Gefrierabteiltür vollkommen trocken sein.

Hinweise für eine energiesparende Nutzung

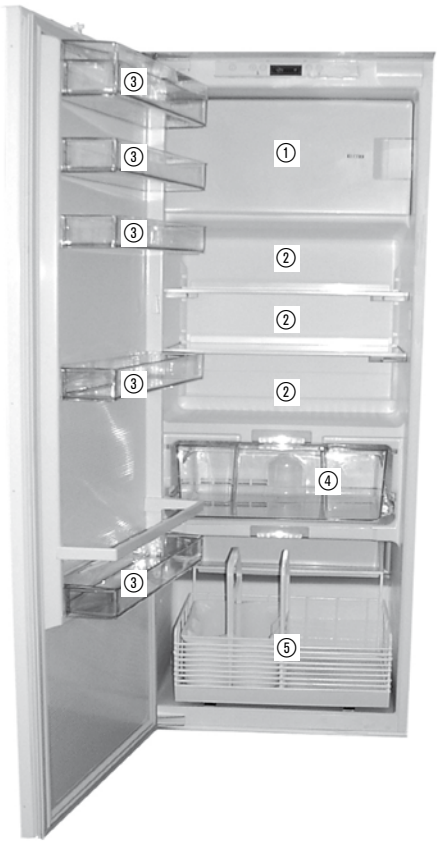
- Verwenden Sie das Kühlgerät möglichst so, wie es geliefert wurde. Die Anordnung der Schubladen, Tablare und Etageren sorgt für eine bestmögliche Temperaturverteilung.
- Installieren Sie das Gerät möglichst nicht in der Nähe von Heizkörpern, Heizrohren oder Rauchabzügen und schützen Sie es möglichst vor direkter Sonneneinstrahlung
- Halten Sie die Gerätetüren möglichst kurz geöffnet. Je schneller Sie die Türen wieder schliessen, umso weniger Kälte geht verloren.
- Achten Sie auf das vollständige, richtige Schliessen der Türen. Die Türdichtung muss am Kühlschrankrahmen gut anliegen.
- Lassen Sie warmes oder gar heisses Lagergut ausserhalb des Gerätes abkühlen.
- Das Einlagern von feuchtigkeitsabgebenden Lebensmitteln führt zu einer verstärkten Vereisung der Kühlschrankrückwand und zur Reduktion der Kühlleistung

Tipps

Bei der Benutzung des neuen Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

- Ein neu in Betrieb genommenes Gerät benötigt ca. 15 Std. (mit Lebensmittel) bis es die normalen Betriebstemperaturen erreicht hat.
- Bei Türöffnung über 2 Minuten beginnt die Beleuchtung zu blinken. Vergewissern Sie sich beim Schliessen, dass die Tür überall vollständig abdichtet. Die selbstschliessenden Scharniere unterstützen dies.

- Die Abkühldauer von Getränken und anderen Lebensmittel von Raumtemperatur auf Kühlraumtemperatur kann bis zu 6 Stunden dauern. Je mehr warme Speisen eingelagert werden, um so mehr verlängert sich diese Dauer.
- Verstellen der Temperatureinstellung hat keinen Einfluss auf die Abkühlgeschwindigkeit, sondern nur auf das Temperaturniveau.
- Durch das Einlagern von feuchtigkeitsabgebender Lebensmittel kann es zu Kondensbildungen an den Glastablaren kommen.
- Die elektronische Regelung taut den Kühlraum nur noch ungefähr einmal am Tag ab. Eine meistens sichtbare Eisbildung an der Rückwand im Kühlraum ist deshalb normal.
- Achten Sie darauf, dass das Kühlgut nicht mit der Rückwand des Kühlraumes in Berührung kommt, damit es nicht anfriert und beim Abtauen das Wasser nicht in den Kühlraum abgeleitet wird.
- Beim Einordnen beachten:
  - Öl und Fett nicht mit den Kunststoffteilen und der Türdichtung in Berührung bringen.
  - Im Kühlraum befinden sich bei jeder Betriebsstellung der Temperatureinstellung die kältesten Bereiche an der Rückwand und über der untersten Ablage.
    Empfindliche Lebensmittel daher auf die unterste Ablage legen.
- Einordnungsbeispiel:
  - Im *Gefrierabteil* Lebensmittel einfrieren, lagern und Eis zubereiten (①).
  - Auf den *Tablaren* von oben nach unten Backwaren, fertige Speisen, Molkereiprodukte, Fleisch- und Wurstwaren (②).
  - In den *Einhängeschalen* von oben nach unten: Butter und Käse, Tuben, kleine Dosen und Eier, grosse Flaschen (③).
  - Im Sonderfach Gemüse, Obst, Salate, Fleisch und Fisch (④)
  - Im Flaschenauszug/Kellerzone Glas- und Büchsenkonserven, Getränke, unempfindliches Gemüse wie z.B. Zwiebeln, Kartoffeln, Karotten (⑤)



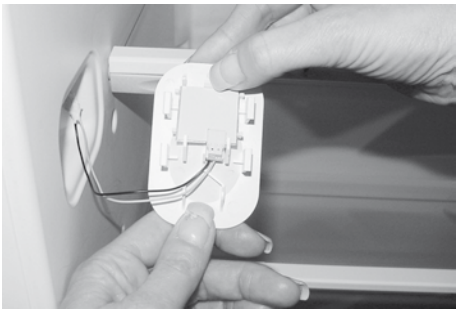
LED Beleuchtung auswechseln

Stromzufuhr unterbrechen: Stecker ausziehen oder Sicherung ausschalten.

Klicken Sie die LED-Beleuchtung aus (Bild ⑨). Lösen Sie die Steckverbindung zur LED-Beleuchtung (Bild ⑩). Die neue LED-Beleuchtung bitte in umgekehrter Reihenfolge einsetzen.

Hinweis: Verwenden Sie bitte nur original LED-Beleuchtungen vom Hersteller.

⑨



⑩

LED Beleuchtung oberhalb und unterhalb des Sonderfachs

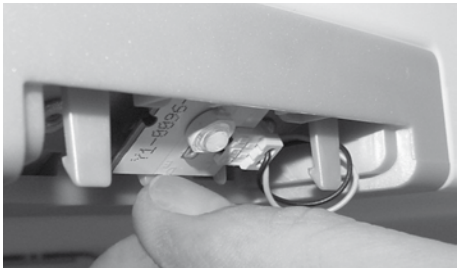
Ziehen Sie die transparente Abdeckung nach unten (Bild ⑪a).

Klicken Sie die LED-Beleuchtung aus (Bild ⑪b).

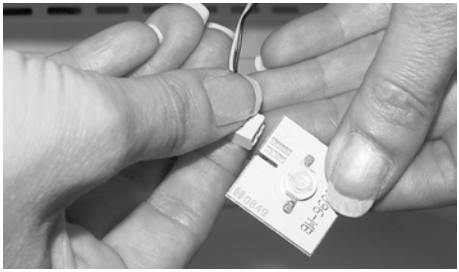
Lösen Sie die Steckverbindung zur LED-Beleuchtung (Bild ⑪c).

Die neue LED-Beleuchtung in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und die transparente Abdeckung wieder einrasten.

⑪a



⑪b



⑪c

Störungen

Das Gerät wurde vor der Auslieferung auf einwandfreie Funktion geprüft. Im Falle von Betriebsstörungen wenden Sie sich bitte an die nächstgelegene Servicestelle unter Angaben der Modellnummer sowie der festgestellten Mängel.Störungen können auch durch das Ansprechen elektrischer Sicherungen entstehen. Der Schaden ist leicht behoben, wenn Sie die entsprechende Sicherung wieder aktivieren.

Anzeige nach Stromunterbruch

Nach einem Stromunterbruch blinkt die Temperaturanzeige und zeigt den Temperaturwert an, welcher nach dem Widereinschalten gemessen wurde. Das Blinken der Temperaturanzeige wird durch Betätigung einer beliebigen Taste abgestellt und der aktuelle Temperaturmittelwert wird angezeigt.

Fehlerfunktion

- Fehleranzeige F1 am Temperaturdisplay links (Lufttemperatur Kühlraum) = Temperatursensor im Kühlraum defekt.
- Fehleranzeige F2 am Temperaturdisplay rechts (Lufttemperatur Sonderfach) = Temperatursensor im Sonderfach defekt.
- Fehleranzeige F3 am Temperaturdisplay rechts (Verdampfertemperatur Sonderfach) = Temperatursensor im Sonderfach defekt.
- Fehleranzeige F7 am Temperaturdisplay rechts (Umgebungstemperatur) = Temperatursensor für die Raumtemperatur defekt.

Notbetrieb

Wird ein Fühlerfehler angezeigt, so wird der Kühlschrank im Notbetrieb, unabhängig von den defekten Fühlern, zeitgesteuert weiterbetrieben.

Garantie

Wir gewähren die Garantie ab Lieferdatum des Gerätes.

Allfällige Mängel, die während dieser Zeit trotz vorschriftsmässigem Gebrauch auftreten und auf einen Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind, werden im Rahmen dieser Garantie durch den Kundendienst behoben.

Nicht unter Garantie fallen:

- LED-Defekte
- Bruch von Glasplatten und Kunststoffteilen
- Defekte durch Nichtbefolgen der Bedienungsanleitung oder unsachgemässen Gebrauch
- Schadenersatzansprüche, die über unsere Garantieleistungen hinausgehen
- Geräte, welche durch Dritte repariert wurden.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche
Das Kühlen wird durch einen Kompressor (Kälteaggregat) ermöglicht.
Der Kompressor pumpt das Kältemittel durch das Kühlsystem. Dabei entstehen Betriebsgeräusche. Auch nach dem Ausschalten des Kompressors sind Geräusche durch Druck- und Temperaturunterschiede unvermeidbar.

Dieses Gerät ist nach dem neuesten Stand der Entwicklung, mit einem leisen Kompressor und einem geräuschoptimierten Kältekreis ausgestattet.
Dennoch lassen sich bestimmte Geräusche nicht ganz vermeiden und sind in ihrer Lautstärke abhängig von der Gerätegrösse.
Unmittelbar nach dem Einschalten des Kompressors sind die Betriebsgeräusche am besten hörbar.
Sie werden mit fortschreitender Betriebsdauer leiser.

Nicht normale Geräusche
Meist entstehen ungewöhnliche Geräusche durch einen ungeeigneten Einbau.
Das Gerät muss waagerecht und stabil aufgestellt bzw. eingebaut sein.
Rohrleitungen dürfen auf keinen Fall an einer Wand oder anderen Möbeln anstehen.
Auch dürfen die Rohrleitungen sich nicht gegenseitig berühren.

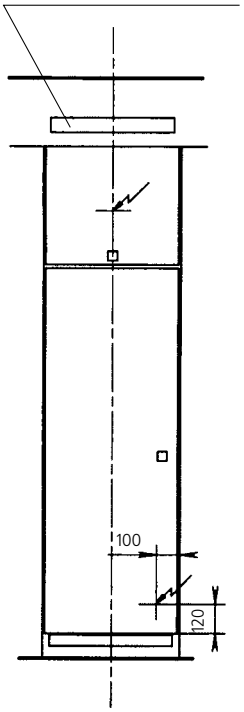
In offenen Küchen oder bei in Raumteiler eingebauten Geräten werden die normalen Betriebsgeräusche intensiver wahrgenommen. Dies ist jedoch kein Mangel sondern bedingt durch die Architektur.

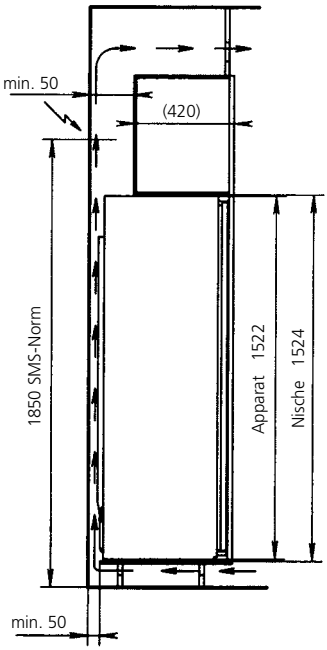
Stichwort	Ursache	Bemerkung
Brummen	Kälteaggregat	normales Arbeitsgeräusch des Kälteaggregates, Lautstärke abhängig von der Gerätegrösse und von der lastabhängigen Drehzahl des Kompressormotors
Surren	Ventilator	normales Betriebsgeräusch, durch Belüftung
Gurgeln Blubbern Rauschen	Kältekreislauf	normales Betriebgeräusch, durch Strömung des Kältemittels im Kältekreis
Zischen	Kältekreislauf	normales Betriebsgeräusch durch Einspritzen des Kältemittels in den Verdampfer
Klappern	Tablare, Körbe, Einhängeschalen Beladung etc.	Innenteile so anordnen, dass sie sich nicht berühren bzw. dass sie fixiert sind.
Knacken	Gehäuse	Normale, temperaturbedingte Spannungsdehnungen der Materialien z.B. Kunststoffe, Isolation
Klicken	Ventil	Normales Schaltgeräusch des Ventil

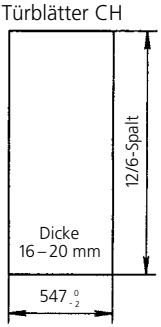
Einbaukühlschrank
Nische SMS 12/6 (1524 mm)

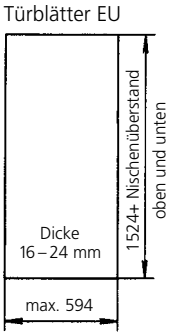
Bei Nischentiefen 550 werden die Leistungsdaten des Gerätes ebenfalls garantiert

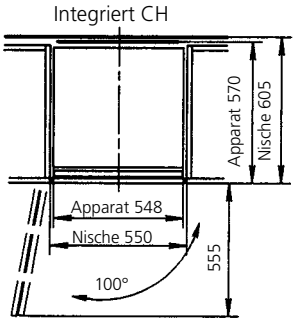
Die elektrische Sicherheit (Berührungsschutz) ist durch den Einbau sicherzustellen.
Ist der Netzstecker nach dem Aufstellen des Gerätes nicht mehr zugänglich, so ist installationsseitig eine Trennvorrichtung vorzusehen. Als Trennvorrichtung gelten Schalter mit einer Kontaktöffnung von mindestens 3 mm, dazu gehören LS-Schalter und Sicherungen sowie Schütze.

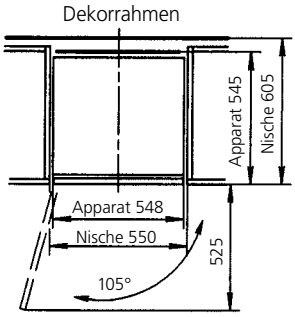


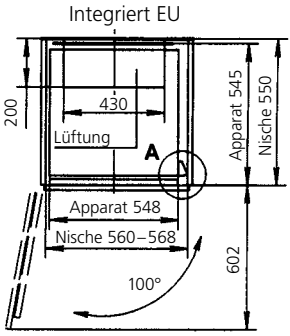












Chère Cliente,
Cher Client,

Vous possédez un réfrigérateur moderne, consommant donc peu de courant. Nous vous félicitons de votre achat!

Ce réfrigérateur a été conçu et fabriqué conformément aux directives européennes, aux normes nationales et internationales en vigueur. Avec l'apposition du marquage CE, après contrôle du produit par des organismes de contrôle agréés, le fabricant certifie le respect des normes et directives en vigueur relatives aux réfrigérateurs et aux congélateurs.

Elimination de l'ancien appareil

Rendre immédiatement inutilisables les appareils usagés (p. ex. couper le cordon d'alimentation). Veillez, ce faisant, à ce que les conduites de votre appareil ne soient pas endommagées jusqu'à son transport en un lieu où il sera éliminé dans les règles conformes à la protection de l'environnement. A cet effet, adressez-vous au service compétent de votre commune. (Dégager les charnières et enlever les portes afin que des enfants en train de jouer ne s'enferment pas à l'intérieur mettant ainsi leur vie en danger).

Elimination de l'emballage

Tous les matériaux d'emballage employés sont compatibles avec l'environnement et recyclables.

Instructions de sécurité et avertissements

Avant de mettre l'appareil en service, nous vous prions de lire attentivement les instructions figurant dans le mode d'emploi et de conserver ce dernier pour un futur utilisateur éventuel de l'appareil.

- Mettre en sûreté électrique (protection contre les contacts accidentels) en l'encastrant comme il faut.
- N'utilisez cet appareil qu'à des usages domestiques et comme décrit dans le mode d'emploi.
- Cet appareil n'est pas conçu pour être utilisé par les personnes aux capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles réduites ou ne disposant pas d'expérience et de connaissances suffisantes, sauf si elles sont surveillées ou instruites par une personne responsable de leur sécurité quant à l'utilisation de l'appareil.

  Surveiller les enfants pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Si votre l'appareil vous a été livré endommagé, mettez-vous immédiatement en contact avec votre fournisseur.
- Ne pas utiliser de rallonge.
- Les réparations et autres interventions ne doivent être réalisées que par un dépanneur qualifié.
- Pour le nettoyage, couper l'alimentation électrique: sortir la fiche ou déconnecter le fusible. Ne jamais tirer la fiche de la prise par le câble ou avec des mains mouillées. Toujours saisir la fiche et l'extraire droite de la prise.
- Conserver les alcools concentrés uniquement fermés et placés debout. De plus, ne jamais ranger de matières explosives dans l'appareil. **Risques d'explosion!**
- Cet appareil ne comporte pas de CFC et de FC. Il contient le réfrigérant écologique isobutane (R600a) en petites quantités.
- Lors de la manipulation de l'appareil, toujours veiller à ce que le circuit réfrigérant ne soit pas endommagé. Si, cependant, le cas se présentait, éviter la présence de toute flamme vive ou sources d'étincelles. Aérer le local où se trouve l'appareil pendant quelques minutes.
- Un appareil ayant un circuit réfrigérant endommagé ne doit pas être mis en service.

- En montage encastré, il faut veiller à ce que les orifices d'admission et de sortie d'air ne soient pas obstrués ou recouverts.
- Pour accélérer le dégivrage, aucun moyen mécanique ou artificiels autres que ceux recommandés ne doivent être employés.
- Si l'appareil est utilisé à d'autres usages que ceux pour lesquels il a été prévu, manipulé ou réparé de manière impropre et incompétente, toute responsabilité sera déclinée en cas de dommages éventuels consécutifs.
- Si le câble de raccordement de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant ou son service après-vente, ou par un technicien qualifié, pour éviter tout danger.
- Remarque importante: ne pas utiliser d'appareils électriques dans le compartiment destiné aux produits alimentaires.

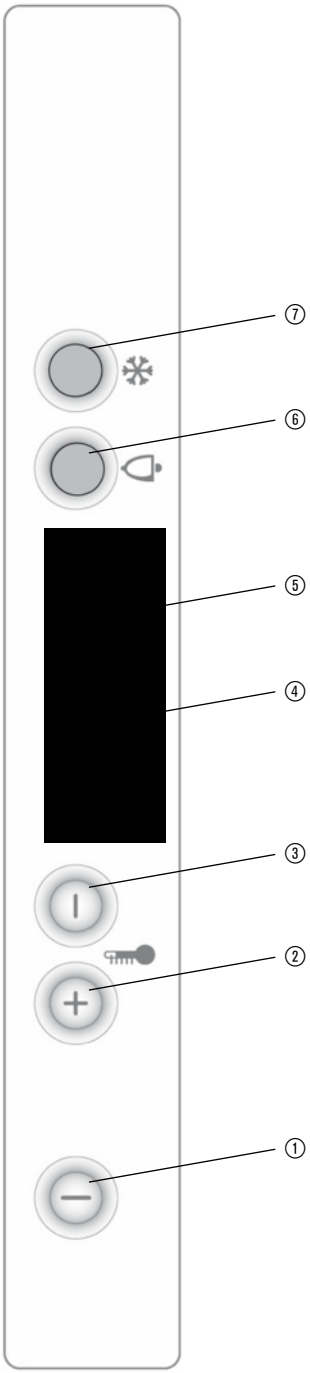
Eléments de contrôle et de commande:

Sécurité enfants:
Les touches doivent être maintenues enfoncées au moins 3 secondes.
Acquittement de l'alarme:
N'importe quelle touche peut être utilisée pour acquitter la fonction d'alarme.

① *Interrupteur principal MARCHE/ARRÊT:*

② *Augmenter la température du réfrigérateur (jusqu'à 9 °C au maximum):*
Au bout de 3 secondes, l'affichage de la température se met à clignoter et indique la température sélectionnée.

Chaque appui sur la touche permet d'augmenter la température de 1 °C. Si on garde le doigt appuyé sur la touche, la valeur augmente automatiquement jusqu'à ce que l'on relâche la touche ou que la valeur



maximale soit atteinte. Environ 5 secondes après que la touche a été relâchée, l'affichage cesse de clignoter et la température moyenne actuelle est à nouveau affichée.

③ *Abaissement de la température du réfrigérateur (jusqu'à 3 °C au minimum):*
Au bout de 3 secondes, l'affichage de la température se met à clignoter et indique la température sélectionnée. Chaque appui sur la touche permet de réduire la température de 1 °C. Si on garde le doigt appuyé sur la touche, la valeur diminue automatiquement jusqu'à ce que l'on relâche la touche ou que la valeur minimale soit atteinte. Environ 5 secondes après que la touche a été relâchée, l'affichage cesse de clignoter et la température moyenne actuelle est à nouveau affichée.

④ *Affichage de la température du réfrigérateur:*
La température affichée est une moyenne sur 2 heures qui peut parfois s'écarter de la valeur de consigne réglée, notamment après un dégivrage ou une ouverture prolongée de la porte. L'affichage indique LO si la température est inférieure à –5 °C et HI si elle dépasse +20 °C.

⑤ *Affichage de fonctionnement pour le compartiment spécial:*
Lorsque le symbole de la carotte s'affiche, cela signifie que le compartiment spécial est en fonctionnement. Les températures de stockage idéales dans ce compartiment spécial se situent dans la plage de valeurs théoriques comprise entre 2 et 6. Lorsque les valeurs théoriques sont réglées sur une température plus élevée, la température dans le compartiment spécial va alors monter au-delà de 3 °C. Lorsque le symbole clignote, la température dans le compartiment spécial est trop élevée ou trop basse. Ceci peut être la conséquence de temps d'utilisation plus longs, d'une porte mal fermée au niveau de la chambre de refroidissement, d'une coupure de courant ou d'un réglage trop élevé de la valeur théorique.

⑥ *Acquittement de l'alarme*
Il est possible de procéder à l'acquittement de l'alarme acoustique en appuyant sur cette touche.

⑦ *Touche de réfrigération rapide:*
Le rendement frigorifique maximal est fourni pour le réfrigérateur. L'affichage représente un ventilateur. Au bout de 24 heures, la température revient automatiquement à la valeur de consigne initiale. Le symbole de réfrigération rapide s'éteint. La fonction de réfrigération rapide peut aussi être interrompue avant 24 heures en appuyant à nouveau sur la touche. Après la fin de la réfrigération rapide, le réfrigérateur dégivre automatiquement.

Alerte d'ouverture de la porte du réfrigérateur

Au bout de 2 minutes, la DEL clignote à intervalles de 15 secondes. Réinitialisation par n'importe quelle touche.
Au bout de 3 minutes, la DEL clignote à intervalles de 5 secondes. Réinitialisation par n'importe quelle touche.
Au bout de 4 minutes, la DEL clignote 1 fois par seconde. Réinitialisation par n'importe quelle touche.
Au bout de 10 minutes, alarme sonore. Réinitialisation par la touche d'acquittement de l'alarme. Durée 3 minutes, répétition après 30 minutes.
Si la porte du congélateur reste ouverte pendant plus de 10 minutes, une alarme

sonore se déclenche jusqu'à ce que la porte soit refermée ou que l'alarme soit neutralisée en appuyant sur une touche.

Alarme de température
Une alarme sonore se déclenche si la température dans le réfrigérateur dépasse la valeur réglée de 10 °C ou si la température moyenne dans le congélateur est supérieure à -9 °C. L'alarme de température peut être désactivée en appuyant sur n'importe quelle touche.

Congélation
- Seules des aliments fraîches conviennent à la congélation.
- Pour éviter que la température des aliments déjà surgelées s'éléve trop, ne congeler que de petites quantités à la fois et activer la touche refroidissement rapide (voir éléments de commande et de contrôle). La quantité maximale (2 kg) devrait être congelée sur la clayette. Pour congeler la quantité maximale, activer la touche refroidissement rapide 12 h avant de mettre les aliments à congeler. Laisser la température en position normale env. 5 °C. Il est préférable de n'emballer que par petites portions.
- Les aliments à congeler ne doivent pas entrer en contact avec celles déjà surgelées. Les produits alimentaires décongelés ne doivent pas être recongelés, car ils risquent de s'altérer.

Contre-porte variable
Les balconets (figure ①) de la contre-porte sont facilement réglables et vous offrent la possibilité d'une répartition individuelle. Ajustage des balconets et des galeries de maintien des bouteilles: presser d'abord vers le haut et tirer, régler la hauteur désirée et insérer dans l'ordre inverse. Noter que le couvercle du balconet supérieur n'est pas réglable.

①

Déplacement du casier à bouteilles

Dans cette troisième zone, dont la température est de 4-5 °C plus élevée que dans le reste du compartiment réfrigération, les boissons restent à la température correcte et saine d'environ +10 °C.

Extraction du casier: (figure ②)
– Tirer le casier jusqu'à la butée.
– Tirer sur la partie avant de l'anse vers le haut.

Mise en place du casier:
– Déplacer le casier vers la paroi intérieure située en face des charnières tout en soulevant légèrement l'avant.
– Placer la partie arrière du casier sur les glissières, et le pousser jusqu'à la butée.
– Encliqueter la partie avant du casier en appuyant sur l'anse.

②

Compartiment spécial

Le compartiment spécial (figure ③) permet une durée de conservation jusqu'à trois fois plus longue pour différentes alimentaires fraîches par rapport au réfrigérateur conventionnel. La température dans le compartiment spécial se situe entre 0 °C et 3 °C (env. à 5 °C valeur de consigne reglée).

En fonction de la température ambiante et de celle réglée dans la chambre frigorifique, la température dans le compartiment spécial peut être supérieure à 3 °C (p.ex. température ambiante 10 °C) ou inférieure à 0 °C (p. ex. température ambiante supérieure à 32 °C).

Sortir et remettre le compartiment spécial

Tirer le bac du compartiment spécial jusqu'à l'arrêt. Sortir le bac en le soulevant légèrement et le faire pivoter latéralement (figure ④). Remettre le bac en le posant sur les glissières sorties et le poussant vers l'arrière.

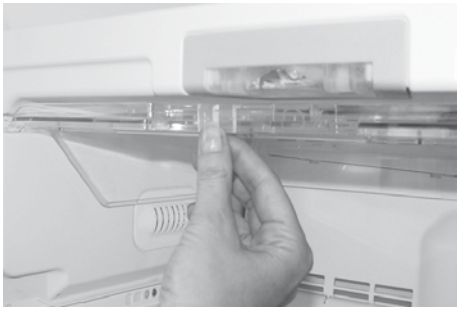
③

④

Remarque: (+ figure ⑤)

L'humidité de l'air est réglable comme suit:

– Petit symbole d'humidité (à gauche): humidité de l'air basse (env. 45%)
– Grande symbole d'humidité (à droite): humidité de l'air plus élevée (max. 90%)



⑤

L'humidité dans le compartiment spécial dépend:

– De la quantité et du degrè d'humidité des denrées alimentaires ainsi que de leurs emballages
– Du nombre des ouvertures du compartiment spécial
– Emballage

Le compartiment spécial se prête spécialement à la conservation de:

– Baies, salades, légumes, fruits, champignons etc.
  (position d'humidité élevée, symbole à droite)
– Viande, poisson, volaille, saucisse etc.
  (position d'humidité basse, à gauche)

Remarque:

A température ambiante plus froide, régler la température de la chambre frigorifique sur un peu plus froid que d'habitude, et si la température ambiante est chaude, régler sur un peu plus chaud. Ceci maintient la température dans le compartiment spé-

cial dans la marge conseillée entre 0 °C et 3 °C.

Ne doivent pas être placés dans le compartiment spécial: Pommes de terre, fromage à pâte dure, les légumes sensibles au froid tels que aubergines, haricots, concombres, courgettes, poivrons, tomates, zucchini.

Tous les fruits exotiques sensibles au froid, tels que ananas, avocats, bananes, pamplemousses, mangues, melons, papayes, fruits de passion etc.

Ceux-ci doivent être placées dans des bacs fermés dans le compartiment de réfrigeration (le séchage est évité).

Dégivrage

Le compartiment réfrigérant dégivre automatiquement. La glace qui se forme sur la paroi arrière est fondue (env. 1x par jour, voir aussi conseils). L'eau de dégivrage s'écoule alors par l'orifice d'évacuation (figure ⑥) et s'évapore dans le bac placé à l'extérieur de l'appareil.

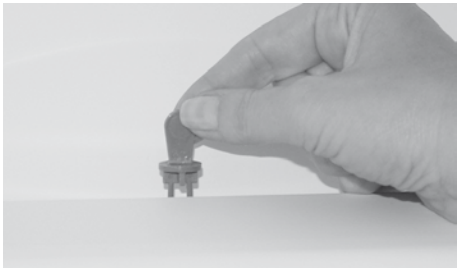
Maintenir le canal collecteur et le trou d'évacuation bien propres de manière à ce que l'eau de dégivrage puisse s'écouler sans encombre. Nettoyer le trou d'évacuation avec le nettoyeur vert se trouvant dedans par des mouvements verticaux et rotatifs.

Dégivrer le compartiment de congélation lorsqu'une épaisse couche de glace s'est formée. Cette couche entrave la congélation des aliments. Pendant le dégivrage, entreposer les produits surgelés dans un endroit aussi froid que possible en les isolant bien à l'aide, p. ex. de papier journal.

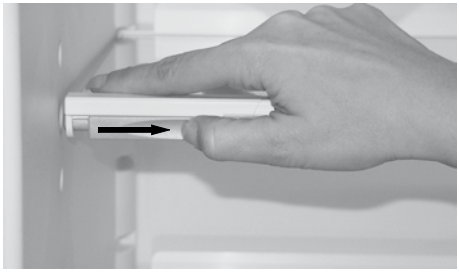
– déclencher l'appareil au moyen de la touche principale.
– Laisser la porte ouverte.

Le dégivrage peut être sensiblement accéléré en plaçant un récipient contenant de l'eau chaude dans le compartiment de congélation. *Attention:* ne jamais utiliser d'objets pointus pour détacher la glace ou les matières prises dans celle-ci. Ne pas employer d'appareils de chauffage électriques ou de flammes vives pour dégivrer.

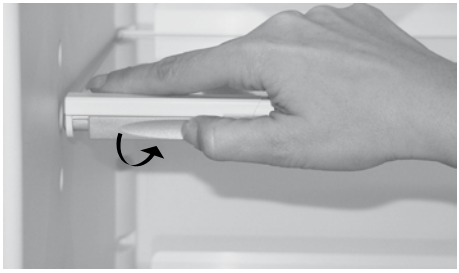
– Après le dégivrage, nettoyer et bien sécher l'intérieur.
– enclencher l'appareil au moyen de la touche principale.



⑥



⑦a



⑦b

Compartiment réfrigérant

Les étagères en verre sont réglables individuellement en hauteur. Tirer les deux taquets à fond vers l'intérieur (fig. ⑦a) et pour fixer les tourner en bas vers l'arrière (fig. ⑦b). Tirer la plaque de verre du guidage arrière et la replacer en sens inverse à la position souhaitée. La surface de rangement subdivisée permet de conserver en position verticale des récipients de grande hauteur.

Nettoyage

L'appareil doit être maintenu bien propre pour une conservation hygiénique des aliments. Le nettoyer de temps en temps avec de l'eau savonneuse peu concentrée et le sécher. Il est recommandé de le frotter occasionnellement avec de l'eau vinaigrée pour enlever les odeurs. En nettoyant les joints de porte, on évite qu'ils se collent sur la carcasse et se détériorent en conséquence. Ne pas employer de détersifs abrasifs ou de chiffons rugueux susceptibles de provoquer des égratignures. Nettoyer les joints de porte à l'aide d'une brosse ou d'un pinceau souple. Si l'appareil n'est pas utilisé pendant une période prolongée, déclencher l'appareil au moyen de la touche principale. Le vider, dégivrer, nettoyer et laisser ouvertes les portes du compartiment réfrigérant et du compartiment congélateur.

– Nettoyer les élements de commande et de contrôle seulement aven un chiffon humide.
– Veiller, autant que possible, à ce que de l'eau de nettoyage ne s'écoule pas dans le bac collecteur par le trou d'évacuation.
– Avant la mise en service, veiller à ce que l'appareil et les joints des portes du compartiment réfrigérant et du congélateur soient complètement secs.

Informations pour une utilisation économe en énergie

- Utilisez autant que possible le réfrigérateur tel qu'il vous a été livré. La disposition de base des tiroirs, des tablettes et des étagères assure une répartition optimale de la température.
- Dans la mesure du possible, n'installez pas l'appareil à proximité de radiateurs, de tuyaux de chauffage ou de conduits de fumée, et protégez-le autant que possible du rayonnement solaire direct.
- Laissez les portes de l'appareil ouvertes le moins longtemps possible. Plus vous refermez les portes rapidement, moins il y a de perte de froid.
- Veillez à bien refermer les portes complètement. Le joint d'étanchéité des portes doit être bien plaqué contre le cadre du réfrigérateur.
- Laissez refroidir les produits à entreposer chauds, ou même brûlants, à l'extérieur de l'appareil.
- L'entreposage de denrées alimentaires dégageant de l'humidité entraîne une augmentation du givrage au niveau de la paroi arrière du réfrigérateur et une réduction de la puissance de réfrigération.

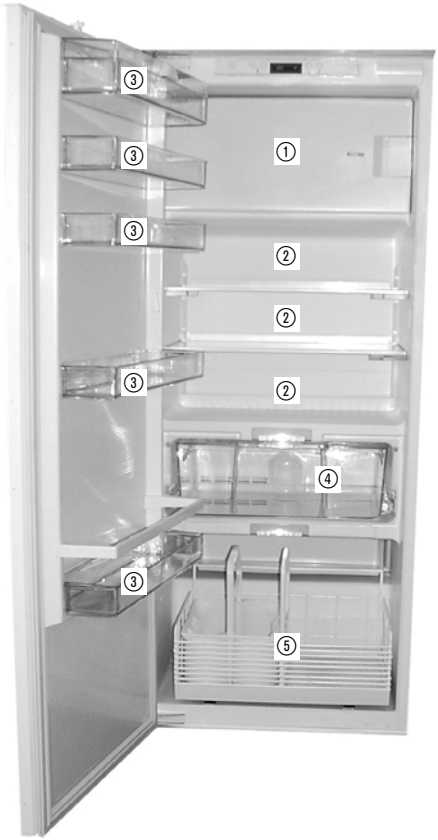
Conseils

Tenir compte des points suivants lors de l'utilisation de votre nouvel appareil:

- Un appareil nouvellement mis en service a besoin d'env. 15 heures (avec des aliments) pour atteindre les températures normales de service.
- Lors d'ouvertures dépassant 2 minutes, l'éclairage commence à clignoter. S'assurer en fermant que la porte soit partout bien hermétique. Les charnières autorabattantes assistent l'opération.

- La durée de refroidissement des boissons et autres aliments depuis la température ambiante à celle de réfrigération peut demander jusqu'à 6 heures. Plus de aliments chaudes sont entreposées, plus cette durée se prolonge.
- Le réglage du sélecteur de température n'a aucune influence sur la vitesse de refroidissement, mais uniquement sur le niveau de température.
- Le stockage de marchandises dégageant de l'humidité peut entraîner la formation d'eau de condensation sur les étagères en verre.
- La commande électronique ne dégivre le compartiment réfrigérant qu'environ une fois par jour. Souvent une couche de glace est visible sur la face arrière du compartiment réfrigérant – ceci est donc normal.
- Veiller à ce que les aliments réfrigérées ne touchent pas la paroi arrière du compartiment réfrigérant de manière à ce qu'elles ne gèlent pas au contact celle-ci et que lors du dégivrage, l'eau ne soit pas dérivée dans le compartiment.
- Lors du rangement, veiller à ce que:
  – Les huiles et graisses n'entrent pas en contact avec les pièces en plastique et le joint de la porte.
  – Dans le compartiment réfrigérant, les zones les plus froides se trouvent, pour toutes les positions du sélecteur de température, près de la paroi arrière et au dessus de l'étagère en verre inférieure. En conséquence, mettre les aliments sensibles sur l'étagère inférieure.
  – Pour éviter un réchauffement possible des produits réfrigérés, ne pas placer ces derniers trop près de l'éclairage. Ceci permet aussi d'assurer une bonne aération de ce dernier.

- Exemple de rangement:
  – Surgeler le denrées alimentaires, déposer et préparer les glaçons dans *le congélateur* (①)
  – Placer sur *les étagères* de haut en bas, pâtisseries, repas préparés, produits laitiers (②)
  – Dans *les balconets* de haut en bas: beurre et fromages, tubes, petites boîtes et œufs, grandes bouteilles. (③)
  – Dans *le compartiment spécial:* légumes, fruits, salades, viandes et poissons (④)
  – Dans la *zone cave:* petites boîtes, légumes, insensibles comme p.ex. oignons, pommes de terre, carottes (⑤)



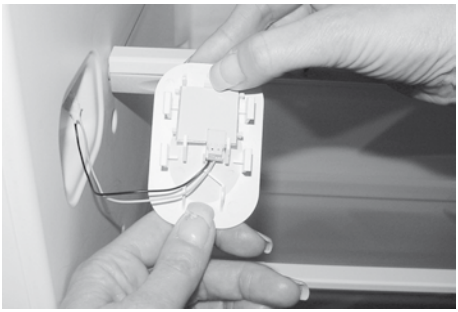
Changement de l'éclairage

Couper l'alimentation électrique: sortir la fiche ou déconnecter le fusible.

Décliquer l'éclairage par DEL (figure ⑨). Desserrer le cavalier de l'éclairage (figure ⑩). Remettre le nouvel éclairage dans le sens contraire.

Remarque: Utiliser uniquement des DEL d'origine!

⑨



⑩

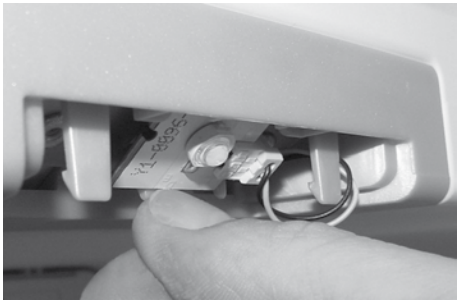
Eclairage par LED au-dessus et en dessous du compartiment spécial

Enlever le film de protection transparent en le tirant vers le bas (Image ⑪a).

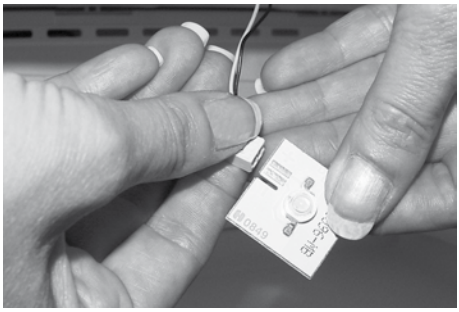
Décliquer l'éclairage par LED (Image ⑪b).

Couper la connexion de l'éclairage par LED (Image ⑪c).

⑪a



⑪b



⑪c

Pannes

Le parfait fonctionnement de l'appareil a été vérifié avant sa livraison. En cas de panne, s'adresser au point de service le plus proche en indiquant le numéro de modèle et la défaillance constatée.

Des pannes peuvent également survenir à la suite de déclenchements de coupecircuits électriques. On remédie facilement au dommage en réactivant le coupe-circuit concerné.

Affichage après coupure de courant

Après une coupure de courant l'indicateur de température clignote et indique la température mesurée après le redémarrage. Le clignotement s'arrête lorsqu'on appuie sur une touche quelconque et l'indicateur de température affiche la température moyenne actuelle.

Défaut de fonction d'une sonde:

– message d'erreur F1 à gauche de l'affichage = sonde temperature frigo défectueuse
– message d'erreur F2 ou F3 à droite de l'affichage = sonde temperature compartiment spécial défectueuse
– message d'erreur F7 à droite de l'affichage = sonde temperature environnement défectueuse

Fonctionnement en mode dégradé

Si un défaut d'une sonde F1 ou F4 est signalé, le réfrigérateur passe en mode dégradé et continue à fonctionner avec un contrôle en fonction du temps, indépendamment des sondes défectueuses.

Garantie

Nous vous accordons la garantie dès la date de livraison de l'appareil.

Toute défaillance survenant pendant cette période malgré une utilisation conforme aux instructions du mode d'emploi et due à un défaut de matériel ou de fabrication, sera réparée gratuitement dans le cadre de cette garantie par le service après-vente.

Ne sont pas couverts par la garantie:

– DEL defectueux
– bris de plaques en verre et de pièces en plastique
– pannes dues à la non observation du mode d'emploi ou usage inapproprié
– demandes de dédommagement dépassant nos prestations de garantie
– appareils réparés par des tiers.

Bruits de fonctionnement

Bruits tout à fait normaux
C'est un compresseur (groupe frigorifique) qui permet la réfrigération. Le compresseur pompe le fluide réfrigérant et le fait passer dans le système de réfrigération. Cela provoque des bruits de fonctionnement. Même lorsque le compresseur est au repos, les bruits dus aux différences de pression et de température sont inévitables.

Cet appareil ultramoderne est équipé d'un compresseur silencieux et d'un circuit frigorifique dont le niveau sonore a été optimisé.
Il est toutefois impossible d'éviter complètement certains bruits et leur volume sonore dépend de la taille de l'appareil.

Dès que le compresseur se met en marche, c'est à ce moment-là que les bruits de fonctionnement sont le plus audibles. Ils diminuent d'intensité au fur et à mesure.

Bruits anormaux
Les bruits insolites tiennent la plupart du temps au fait que l'appareil n'est pas correctement installé.
L'appareil doit être installé ou encastré sur une surface plane et être stable.
Les tuyaux ne doivent en aucun cas toucher un mur ou d'autres meubles.
Les tuyaux ne doivent pas non plus s'entretoucher.

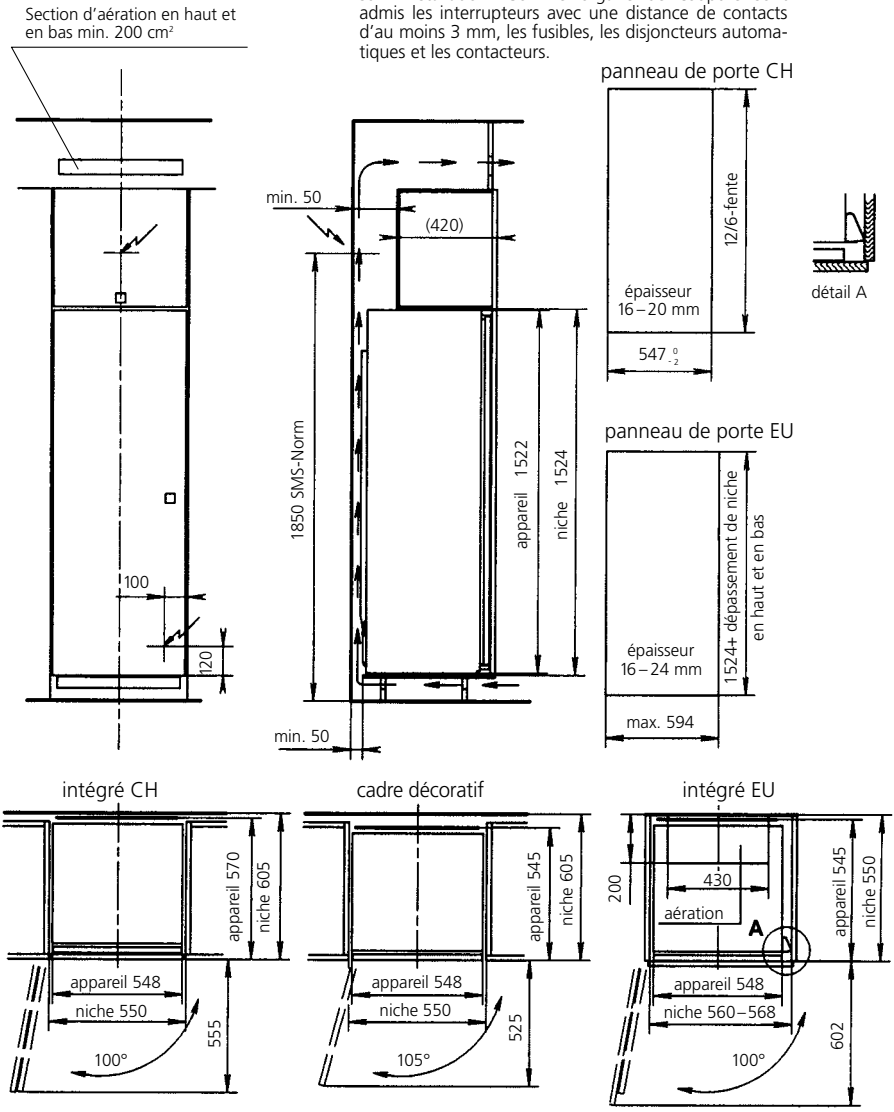
On perçoit plus les bruits de fonctionnement normaux dans les cuisines ouvertes ou lorsque les appareils sont encastrés dans une séparation de pièce. Il ne s'agit pas là d'un défaut de l'appareil, mais d'un problème d'architecture.

Bruit	Cause	Remarque
Ronflement	Groupe frigorifique	Bruit normal du groupe frigorifique en marche, le volume dépend de la taille de l'appareil et de la vitesse de rotation du moteur du compresseur qui varie en fonction de la charge.
Ronronnement	Ventilateur	Bruit de fonctionnement normal dû à la ventilation
Gargouillement Glouglous Bruit de liquide	Cycle frigorifique	Bruit de fonctionnement normal dû à la circulation du fluide réfrigérant dans le circuit frigorifique
Sifflement	Cycle frigorifique	Bruit de fonctionnement normal dû à l'injection du fluide réfrigérant dans l'évaporateur
Déclic	Thermostat	Bruit normal de mise en route du thermostat électromécanique ou d'une soupape magnétique
Cliquetis	Clayettes, bacs, balconnets, chargement, etc.	Fixer les éléments intérieurs ou éviter qu'ils se touchent
Craquement	Habillage du réfrigérateur	Tensions et allongements normaux des matériaux, p. ex., des matières plastiques, de l'isolation, dus à la température

Réfrigérateur à encastrer niche SMS 12/6 (1524 mm)

Les caractéristiques de performance sont également assurées pour les niches de profondeur 550

Mettre en sûreté électrique (protection contre les contacts accidentels) en l'encastrant comme il faut.Si la prise de courant n'est plus accessible après l'encastrement de l'appareil, il faut prévoir un organe de coupure sur l'installation. Comme organe de coupure sont admis les interrupteurs avec une distance de contacts d'au moins 3 mm, les fusibles, les disjoncteurs automatiques et les contacteurs.



Stimata cliente,
stimato cliente

Lei è in possesso di un moderno frigorifero con basso consumo di elettricità. Ci congratuliamo con Lei per il suo acquisto!
Questo frigorifero è stato costruito e prodotto conformemente alle attuali direttive europee e alle norme nazionali e internazionali in vigore. L'applicazione del marchio CE, dopo la verifica del prodotto da parte degli enti preposti, conferma che il produttore rispetta le direttive e le norme valide per frigoriferi e frigocongelatori ad uso domestico.

Lo smaltimento di un vecchio apparecchio

Gli apparecchi fuori uso devono essere immediatamente resi inutilizzabili (p.es. tagliare il cavo di alimentazione). Abbia cura che le tubazioni dell'impianto apparecchio non vengano danneggiate prima che l'apparecchio venga portato via per essere eliminato in maniera ecologica. Per l'eliminazione del suo vecchio apparecchio voglia rivolgersi all'ufficio competente del suo comune. (Mollare le cerniere e togliere le porte, in modo che i bambini che giocano non si chiudano dentro mettendo la loro vita in pericolo.)

Eliminazione dell'imballaggio

Tutti i materiali d'imballaggio utilizzati sono rispettosi dell'ambiente e riciclabili.

Norme di sicurezza e avvertenze

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggete attentamente le istruzioni per l'uso e conservatele anche per gli altri utilizzatori.

- La protezione contro le scariche elettriche deve essere assicurata dall'installatore.
- Utilizzate questo apprecchio solo per uso domestico e come descritto nelle istruzioni.
- Non è previsto l'uso del presente apparecchio da parte di persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali e intellettuali oppure con insufficienti conoscenze o scarsa esperienza, a meno che queste persone non vengano sorvegliate o istruite da un responsabile per la loro sicurezza per quanto riguarda l'utilizzo dell'apparecchio.
  Prestare attenzione ai bambini per assicurare che non possano giocare con l'apparecchio.
- Se l'apparecchio che avete ricevuto fosse difettoso, mettetevi immediatamente in contatto con il vostro fornitore.
- Non utilizzate cavi di prolunga.
- Riparazioni e altri interventi possono essere effettuati esclusivamente da un tecnico manutentore.
- Per la pulizia togliete la corrente: staccate la spina e aprite l'interruttore automatico o togliete il fusibile. Non staccate mai la spina tirandola per il cavo né afferrandola con le mani bagnate. Afferrate sempre saldamente la spina e tiratela in fuori diritta dalla presa.
- Conservate i liquidi ad alta gradazione alcolica solo in bottiglie ben chiuse e poste in piedi, inoltre non coservate nel frigorifero sostanze esplosive. **Pericolo d'esplosione!**
- Questo frigorifero è privo di CFC e FC e contiene una quantità limitata del refrigerante isobutano (R600a), che non danneggia l'ambiente.
- Nell'uso dell'apparecchio occorre prestare attenzione a non danneggiare il circuito refrigerante. Se dovesse però capitare un inconveniente del genere, evitate fiamme vive e fonti d'accensione di qualsiasi genere. Il locale in cui si trova l'apparecchio deve essere ventilato per alcuni minuti.
- Non si deve assolutamente mettere in funzione un apparecchio il cui circuito refrigerante è danneggiato.

- Se l'apparecchio è incassato, bisogna fare attenzione a non coprire né chiudere le aperture di entrata e di uscita dell'aria di ventilazione.
- Per accelerare lo sbrinamento non si devono utilizzare mezzi meccanici o artificiali di qualsiasi genere, diversi da quelli consigliati.
- Se l'apparecchio viene adibito a uno scopo improprio, usato nel modo sbagliato o non è riparato a regola d'arte, si declina qualsiasi responsabilità per gli eventuali danni. In un caso del genere decadono la garanzia e qualsiasi pretesa di responsabilità.
- Nel caso il cavo di collegamento di questo apparecchio dovesse essere danneggiato, deve essere sostituito dal fabbricante, o dal suo servizio assistenza clienti o da una persona adeguatamente qualificata, per evitare pericoli.
- Avvertimento. Non usare apparecchi elettrici all'interno del deposito di derrate alimentari.

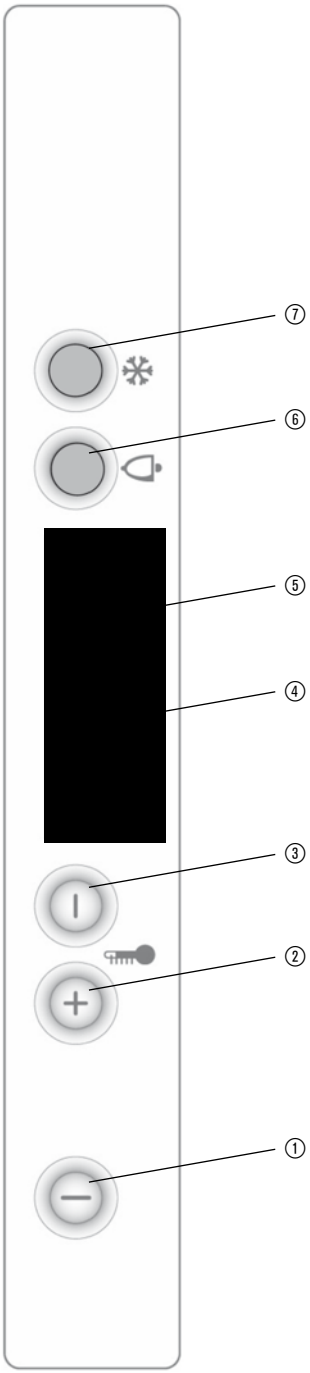
Elementi di comando e di controllo

Sicurezza bambini:
I tasti devono essere azionati almeno per 3 secondi.
Reset dell'allarme:
Per resettare l'allarme, può essere utilizzato un qualsiasi tasto.

① *Interruttore principale ON / OFF:*

② *Aumento della temperatura nel vano frigorifero (fino a max. 9 °C):*

Tenendo premuto il tasto per più di 3 secondi, il display della temperatura inizia a lampeggiare e segna il valore selezionato. Ad ogni pressione del tasto corrisponde un aumento della temperatura di 1 °C. Tenendo premuto il tasto, il valore sale automaticamente fino a raggiungere il



valore massimo oppure finché si rilascia il dito. Circa 5 secondi dopo il rilascio, il display smette di lampeggiare e viene di nuovo indicato il valore medio attuale della temperatura.

③ *Diminuzione della temperatura nel vano frigorifero (fino a un mimino di 3 °C):*
Tenendo premuto il tasto per più di 3 secondi, il display della temperatura inizia a lampeggiare e segna il valore selezionato. Ad ogni pressione del tasto corrisponde una diminuzione della temperatura di 1 °C. Tenendo premuto il tasto, il valore diminuisce automaticamente fino a raggiungere il valore minimo oppure finché si rilascia il dito. Circa 5 secondi dopo il rilascio, il display smette di lampeggiare e viene di nuovo indicato il valore medio attuale della temperatura.

④ *Indicazione della temperatura nel vano frigo:*
Viene indicato il valore medio delle ultime due ore, che a volte può differire dal valore nominale impostato. Questo succede soprattutto dopo lo sbrinamento oppure quando la porta rimane aperta a lungo. Con temperature inferiori a -5 °C appare la scritta LO, con temperature maggiori di +20 °C viene indicato HI.

⑤ *Indicazione di funzionamento del cassetto speciale:*
Il simbolo della «carota» indica che il cassetto speciale è pronto per l'uso. Le migliori temperature di deposito nel cassetto speciale si ottengono nell'ambito di valori nominali da 2 a 6. Un'impostazione più calda dei valori nominali comporta che la temperatura nel cassetto speciale salga sopra i 3°C. Se il simbolo lampeggia, la temperatura nel cassetto speciale è o troppo calda o troppo fredda. Questo può essere la conseguenza di tempi di funzionamento prolungati, la porta del vano refrigerato non completamente chiusa, un'interruzione della corrente o un'impostazione dei valori nominali troppo elevata.

⑥ *Reset dell'allarme*
Con questo tasto si resetta l'allarme acustico.

⑦ *Tasto raffreddamento rapido:*
Per il vano frigorifero viene messa a disposizione la massima potenza di raffreddamento. Sul display appare il simbolo di un ventilatore. Dopo 24 ore l'impostazione torna automaticamente indietro sul valore nominale originale e il simbolo della funzione di raffreddamento rapido si spegne. È possibile disattivare questa funzione manualmente anche prima di 24 ore, premendo di nuovo il tasto. Al termine della funzione di raffreddamento rapido, inizia automaticamente lo sbrinamento del vano frigorifero.

Allarme porta aperta del vano frigorifero

Dopo 2 minuti, il LED inizia a lampeggiare ad intervalli di 15 secondi. Il reset può essere fatto premendo un qualsiasi tasto.
Dopo 3 minuti, il LED inizia a lampeggiare ad intervalli di 5 secondi. Il reset può essere fatto premendo un qualsiasi tasto.
Dopo 4 minuti, il LED inizia a lampeggiare ad intervalli di 1 secondo. Il reset può essere fatto premendo un qualsiasi tasto.
Dopo 10 minuti viene attivato l'allarme acustico. Il reset può essere fatto premendo un qualsiasi tasto.
Durata: 3 minuti, con ripetizione dopo 30 minuti.
Se la porta del freezer rimane aperta per più di 10 minuti, l'allarme acustico continua a suonare fino a quando la porta non viene chiusa oppure l'allarme non viene spento premendo un qualsiasi tasto.

Allarme temperatura

Un segnale acustico viene attivato ogni qualvolta la temperatura nel frigorifero supera di 10° C il valore di temperatura selezionato oppure nel vano freezer la temperatura media è superiore a -9 °C. L'allarme della temperatura può essere spento premendo un qualsiasi tasto.

Congelamento

- Solo gli alimenti freschi sono adatti per il congelamento.
- Per evitare che la temperatura dei cibi già congelati aumenti troppo, congelare volta per volta solo piccole quantità e attivare il tasto «raffreddamento veloce» (vedi elementi di comando e di controllo). La quantità massima (2 kg) dovrebbe essere congelata su una griglia. Per congelare la quantità massima, attivare il tasto raffreddamento veloce 12 ore prima di mettere gli alimenti a congelare. Lasciare la temperatura nella posizione normale ca 5° C. E consigliabile preparare solo delle piccole porzioni.
- Gli alimenti da congelare non devono essere messi a contatto con quelli già congelati. Alimenti che sono già stati congelati non devono essere congelati di nuovo, perché possono deperire.

Retroporta variabile

Gli scaffaletti (figura ①) della retroporta possono essere spostati facilmente e permettono di disporre lo spazio secondo le proprie esigenze.
Per spostare gli scaffaletti e i portabottiglie: premere prima verso in alto e tirare fuori, regolare l'altezza desiderata ed inserirli in ordine inverso. Osservate che il coperchio dello scaffaletto superiore non è regolabile.

①

Cassetto per le bottiglie

In questa terza zona con una temperatura maggiore di 4-5°C rispetto al vano frigorifero, le bevande restano alla giusta sana temperatura di ca. +10°C.

Estrarre il cestello: (figura ②)

– Estrarre il cassetto fino alla battuta d'arresto.
– Tirare con uno strappo verso l'alto il cestello presso la staffa di presa.

Inserire il cestello:

– Tenere il cestello sulla parete interna di fronte alle cerniere, facendo ciò sollevare leggermente verso l'alto la parte anteriore del cestello.
– Appoggiare il bordo posteriore del cestello sulle guide e infilarli assieme fino alla battuta d'arresto.
– Agganciare la parte anteriore del cestello premendo sulle staffe di fissaggio.

②

Scomparto speciale

Lo scomparto speciale (figura ③) da la possibilità di conservare diversi generi alimentari freschi fino a 3 volte più a lungo che in un frigorifero tradizionale. La temperatura nello scomparto speciale oscilla tra 0° e +3°C (a 5° C dal valore nominale impostato).

A seconda della temperatura ambiente e della temperatura impostata nella cella frigorifera, la temperatura nel vano speciale può superare i 3 °C (per esempio, temperatura ambiente 10 °C) o essere inferiore a 0 °C (per esempio temperatura ambiente superiore a 32 °C).

Estrazione e reinsermento dello scomparto speciale:

Tirare lo scomparto speciale fino all'arresto, sollevarlo leggermente e girarlo lateralmente (figura ④). Il reinsermento dello scomparto speciale avviene in successione inversa a quello dell'estrazione.

③

④

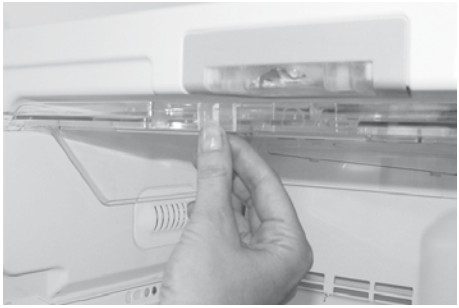
Indicazione: (+ figura ⑤)

Regolazione dell'umidità:

– Simbolo di umidità piccolo (a sinistra) bassa umidità (ca. 45%)
– Simbolo di umidità grande (a destra) alta umidità (massimo 90%)

L'umidità nello scomparto speciale dipende da:

– Quantita e umidità del genere alimentare genere d'imballaggio
– Frequenza dell'appertura della porta scomparto speciale.
– Imballaggio



⑤

Indicazione:

Se la temperatura ambiente è bassa, abbassare leggermente la temperatura nella cella frigorifera, che dovrà invece essere aumentata se la temperatura ambiente sale. In questo modo, la temperatura nel vano speciale rimane nel campo consigliato di 0 °C e +3 °C.

Nello scomparto speciale non vanno conservati patate, formaggi a pasta dura, verdure sesibili al freddo come melanzane, fagioli, cetrioli, zucche, peperoni, pomodori, zucchini.

Tutti i frutti tropicali sensibili al freddo come ananas, avocado, banane, pompelmi, manghi, meloni, papaie, frutti di pas-

sione ecc.
Questi prodotti vanno deposti nel refrigeratore in contenitori chiusi (si evita la disidratazione).

Scongelamento

Il vano frigorifero si sbrina in modo completamente automatico. Il ghiaccio formatosi sulla parete posteriore si scioglie (ca. 1 x al giorno, vedi anche consigli). L'acqua fuoriesce dal foro di scarico (figura ⑥) ed evapora nella vaschetta esterna del'apparecchio.

Abbiate cura di mantenere sempre puliti il canale di raccolta e il foro di scarico, in modo che l'acqua di sbrinamento possa scorrere via liberamente. Pulire il foro di scarico con il raschietto verde contenuto con movimenti verticali e rotativi.

Sbrinare il reparto congelatore quando si è formato troppo ghiaccio. Se il ghiaccio è eccessivamente spesso, impedisce il passaggio del freddo ai cibi congelati. Durante il periodo di sbrinamento conservare i cibi congelati il più possibile al freddo e isolati, p. es. avvolgerli in giornali.

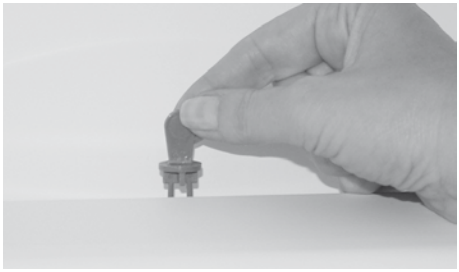
– Mettere l'interruttore generale nella posizione «off».
– Lasciare aperta la porta.

Lo sbrinamento può essere notevolmente accelerato mettendo nel vano congelatore un recipiente pieno con acqua calda. Attenzione: non utilizzate oggetti appuntiti per staccare il ghiaccio o altre incrostazioni gelate. Non usate stufette elettriche né fiamme vive per lo sbrinamento.

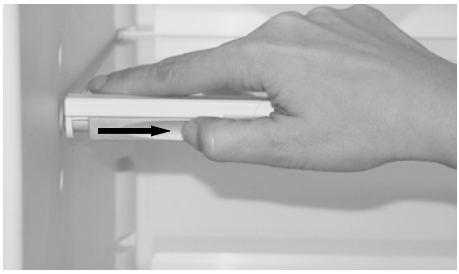
– Dopo lo sbrinamento, pulire e asciugare bene l'interno del congelatore.
– Rimettere l'interruttore generale nella posizione «on»

Vano frigorifero

Le lastre di vetro sono regolabili individualmente nell'altezza. Tirare le linguette in dentro (fig. ⑦a) e per fissarle girare in baso verso dietro (fig ⑦b). Tirare fuori il ripiano di vetro dalla guida posteriore e rimetterlo all'inverso nella posizione scelta. La superficie d'appoggio divisibile permette la conservazione in verticale di contenitori grandi.



⑥



⑦a

⑦b

Pulizia

Per conservare igienicamente gli alimenti bisogna mantenere pulito l'apparecchio. Il vano frigorifero va lavato di tanto in tanto con acqua a cui è stato aggiunto un detersivo delicato. Passando di tanto in tanto l'interno con acqua e aceto si evitano i cattivi odori e quindi è un'operazione raccomandata. Mantenendo pulite la guarnizioni delle porte si evita che si incollino e vengano danneggiate. *Evitare assolutamente detersivi o panni abrasivi.* Pulire le guarnizioni della porta con una spazzola morbida o un pennello. Se l'apparecchio non viene utilizzato per lungo tempo, mettere l'interruttore generale nella posizione «off». Svuotare l'apparecchio, sbrinarlo, pulirlo e lasciare aperte le porte del vano e del vano congelatore.

– Pulire gli elementi di comando e di controllo solo con uno straccio umido.
– Abbiate cura che possibilmente l'acqua di lavaggio non vada a finire nella vaschetta di evaporazione attraverso il foro di scarico.
– Prima della messa in servizio l'apparecchio e le guarnizioni del vano e del congelatore devono essere completamente asciutte.

Informazioni per un utilizzo attento al consumo

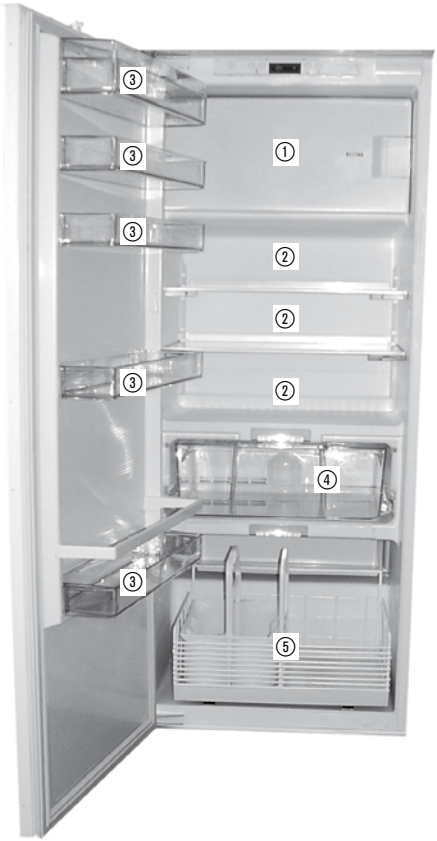
- Utilizzare l'apparecchio possibilmente com'è stato consegnato. La disposizione di cassetti e ripiani assicura la migliore distribuzione della temperatura.
- Non collocare l'apparecchio vicino a fonti di calore, tubi del riscaldamento o fuoriuscite di fumi e tenere al riparo dai raggi diretti del sole.
- Aprire le porte dell'apparecchio solo per il tempo strettamente necessario. Più rapidamente vengono chiuse le porte, meno si disperde il fresco dell'interno.
- Accertarsi che le porte siano completamente chiuse. La porta deve aderire perfettamente al telaio del frigorifero.
- Lasciar raffreddare fuori dal frigorifero alimenti tiepidi o caldi.
- Il deposito di alimenti che rilasciano umidità può far aumentare la formazione di ghiaccio sulle pareti del frigorifero riducendo la capacità refrigerante.

Consigli

Utilizzando il nuovo apparecchio bisogna osservare i punti seguenti:

- Un apparecchio appena messo in servizio ha bisogno di ca. 15 ore (con alimenti) per raggiungere le temperature d'esercizio normali.
- Quando l'apertura delle porte passa i 2 minuti comincia a lampeggiare l'illuminazione. Quando chiudete la porta, accertatevi che la guarnizione sia ermetica. Le cerniere autochiudenti sostengono l'operazione.
- Il tempo del raffreddamento di bevande e altri alimenti da temperatura ambiente a quella del frigorifero può durare fino a 6 ore. Più alimenti caldi si mettono, più si prolunga questo tempo.

- Regolare il termostato non ha nessun influsso sulla velocità di raffreddamento, ma soltanto sul livello della temperatura.
- Con lo stockage di alimenti umidi possono formarsi dell'acqua di condensazione agli scaffaletti di vetro.
- La regolazione elettronica scongela il vano frigorifero circa una volta al giorno. Uno strato di ghiaccio si forma sulla parete posteriore del vano frigorifero. Questo è normale.
- Non mettere gli alimenti a contatto della parete posteriore, per evitare che si attacchino e durante lo sbrinamento l'acqua finisca all'interno del vano.
- Quando si ripongono gli alimenti:
  - Evitare che oli e grassi vengano a contatto delle parti di plastica e della guarnizione della porta.
  - Indipendentemente dalla posizione del termostato, le zone più fredde del frigorifero sono vicino alla parete posteriore e sotto all'ultimo ripiano in basso. Pertanto porre gli alimenti delicati sull'ultimo ripiano in basso.
- Esempio di disposizione:
  - nel *vano congelatore* congelare gli alimenti, conservarli e preparare il ghiaccio (①)
  - sui *ripiani,* dall'alto verso il basso, pane e pasticceria, cibi pronti, latticini (②)
  - negli *scaffaletti retroporta,* dall'alto verso il basso: burro e formaggio, tubi, piccole scatole e uova, bottiglie grandi (③)
  - nella *scomparto speciale:* insalata, frutta, verdura, carne e pesce. (④)
  - nella *zona cantina:* lattine, scatole, barattoli di vetro, verdura insensibile come p.es. cipolle, patate, carote (⑤)



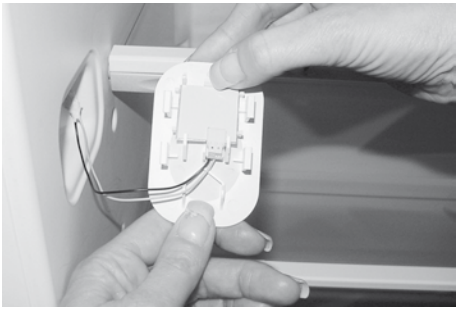
Sostituire la lampada dell'illuminazione

Togliete la corrente: staccate la spina o togliete il fusibile.

Sganciare la copertura della lampadina (figura ⑨). Allentare il collegamento a spina con la lampadina dell'illuminazione (figura ⑩). Inserire la nuova lampadina procedendo in ordine inverso.

Avvertenza! Utilizzare solo lampadine originali del produttore!

⑨



⑩

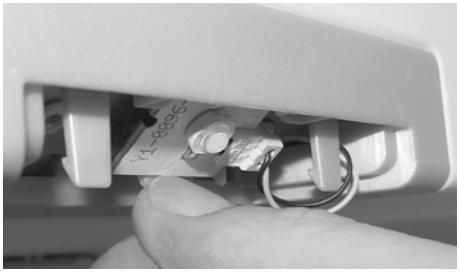
Illuminazione LED sotto e sopra il cassetto speciale

Tirate il coperchio trasparente verso il basso (fig. ⑪a).

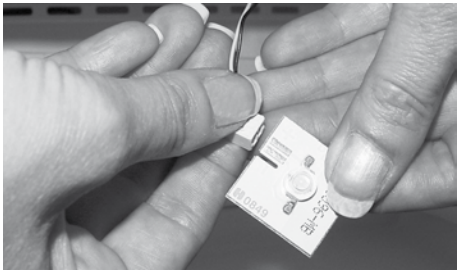
Sganciate l'illuminazione LED. (Fig. ⑪b)

Staccate la spina dell'illuminazione LED (fig. ⑪c).

⑪a



⑪b



⑪c

Guasti

Prima della consegna l'apparecchio è stato controllato per accertarne il buon funzionamento. In caso di guasto vogliate rivolgervi al centro di assistenza tecnica più vicino, indicando numero di modello e il tipo di guasto.
I malfunzionamenti possono essere anche la conseguenza dell'intervento di un interruttore automatico. Il danno è subito riparato riarmando l'interruttore automatico.

Indicazione dopo un'interruzione della corrente

Dopo un'interruzione della corrente, il display della temperatura lampeggia e indica i valori, che sono stati rilevati al momento della riaccensione. Il lampeggio del display può essere disattivato premendo un qualsiasi tasto. In seguito appare il valore della temperatura media attuale.

Funzione anomala des sensore:

- messaggio d'errore F1 sul display a sinistra = sensore temperatura frigorifero diffettoso
- Messaggio d'errore F2 o F3 sul display a destra = sensore temperatura scomparto speciale diffettoso
- messaggio d'errore F7 sul display a destra = sensore temperatura ambiente diffettoso

Funzionamento d'emergenza

Quando appare un messaggio di errore F1 o F4 relativo alle sonde, il funzionamento del frigorifero continua in modalità emergenza con comando a tempo, indipendentemente dalle sonde difettose.

Garanzia

Le concediamo la garanzia a partire dalla data di consegna dell'apparecchio.

Gli eventuali difetti che durante tale periodo dovessero manifestarsi, malgrado l'uso conforme alle prescrizioni, e dovuti a un difetto di materiale o di fabbricazione, vengono eliminati dal nostro servizio dopovendita, nel quadro della presente garanzia.

Non sono coperti da garanzia:

- i difetti della lampadina
- la rottura di lastre di vetro e parti di plastica
- i difetti derivanti da inosservanza delle istruzioni per l'uso improprio
- le pretese di risarcimento per danni che superano le nostre prestazioni di garanzia
- gli apparecchi che sono stati riparati da terzi.

Rumori di funzionamento

Rumori del tutto normali
Il raffreddamento è assicurato da un compressore (generatore del freddo).
Il compressore pompa il refrigerante attraverso il sistema di refrigerazione. Questo processo è inevitabilmente accompagnato da rumori, che continuano anche dopo lo spegnimento del compressore a causa delle variazioni di pressione e temperatura.

Il presente impianto apparecchio è stato concepito secondo lo stato più attuale delle conoscenze ed è stato dotato di un compressore molto silenzioso e di un circuito del freddo ottimizzato dal punto di vista della rumorosità.
Ciononostante non è possibile evitare completamente determinati rumori, la cui intensità dipende dalla dimensione dell'apparecchio.

Tali rumori di funzionamento sono udibili maggiormente subito dopo l'accensione-del compressore e perdono d'intensità nel corso del funzionamento.

Rumori anomali
Rumori anomali sono da imputare normalmente ad un'installazione non adeguata. Il apparecchio deve essere installato o incassato orizzontalmente ed in modo stabile.
Le tubazioni non devono essere assolutamente a contatto con una parete o con altri mobili, come non devono toccarsi tra di loro.

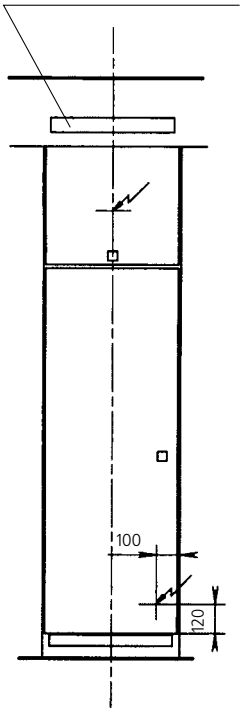
In cucine aperte oppure in presenza di apparecchi inseriti in pareti divisorie dell'ambiente, i normali rumori di funzionamento vengono avvertiti più intensamente. Questo non costituisce un difetto dell'apparecchio, ma è semplicemente dovuto alle circostanze architettoniche.

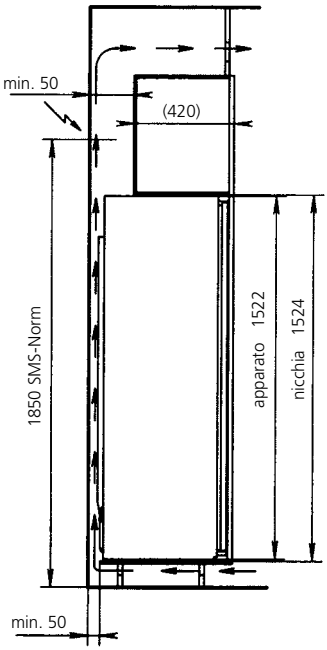
Anomalia	Causa	Annotazione
Borbottio	Generatore del freddo	Normale rumore di funzionamento del generatore del freddo; l'intensità dipende dalla dimensione dell'apparecchio e dal numero di giri del motore del compressore, che dipende dal carico
Ronzio	Ventilatore	Normale rumore di funzionamento dovuto alla ventilazione
Gorgoglio Fruscio	Circuito del freddo	Normale rumore di funzionamento dovuto al passaggio del refrigerante nel circuito del freddo
Fischio	Circuito del freddo	Normale rumore di funzionamento dovuto all'iniezione del refrigerante nel evaporatore
Rumore tipo click	Termostato	Normale rumore di inserimento del regolatore elettromeccanico della temperatura o della valvola magnetica
I vassoi, cesti o il carico, ecc. sbattono		Disponete gli elementi interni in modo che non siano a contatto tra di loro e in modo che i vassoi risultino ben fissati.
Scricchiolio della cassa		Dilatazioni normali dei materiali dovute alla temperatura, p.es. del materiale sintetico e di quello isolante

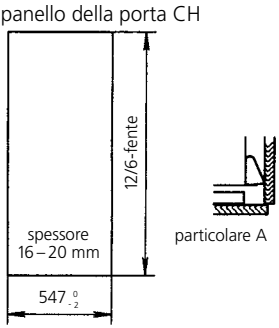
Frigorifero da incasso nicchia SMS 12/6 (1524 mm)

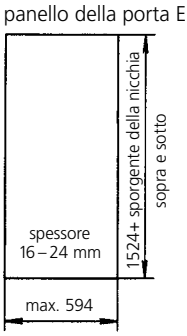
Il funzionamento ottimale dell'apparecchio è garantito anche per la nicchia profonda 550

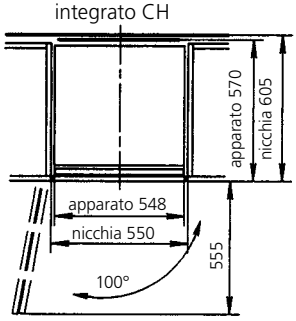
La protezione contro le scariche elettriche deve essere assicurata dall'installatore. S'e la presa di corrente non è piu accessibile dopo l'incastro dell'apparecchio, é necessario prevedere un sistema di disinserzione. Ammessi sono i sistemi di disinserzione con interruttori aventi un'apertura fra i contatti di almeno 3 mm e che interrompono la reta tramite un teleruttore assicurato da dei fusibili.

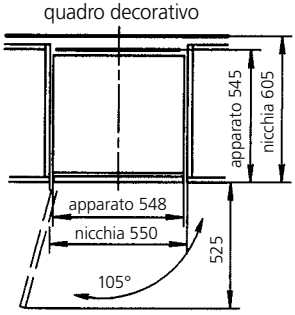


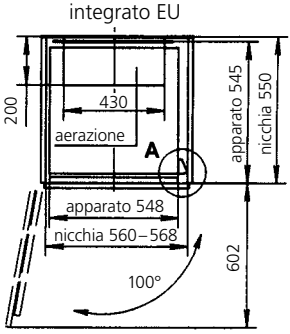












Dear customer

You are the owner of a modern and thus energy-saving refrigerator. Congratulations on your new appliance!
This refrigerator has been designed and manufactured to the latest European directives and in accordance with the latest national and international standards. By affixing the CE mark subsequent to inspection of the product by authorised testing agencies, the manufacturer confirms compliance with the relevant directives and standards for household refrigerator appliances and household refrigerator/freezer appliances.

Disposal of the old appliance

Old appliance should be rendered unserviceable immediately (e.g. cut off the power cable). Please ensure that the piping of your appliance is not damaged before it is transported to the proper environmentally-friendly disposal facility. For disposal of your old appliance, please contact the appropriate facilities of your local authorities. (Unfasten the hinges and remove the doors so that children playing cannot lock themselves in and be in mortal danger).

Disposal of the packing material

All packing materials used are environmentally compatible and recyclable.

Safety information and warnings

Before putting the appliance into service, please read carefully the information given in the operating instructions and keep them carefully for use by a later owner.

- Electrical safety must be ensured (contact safety) by the installation.
- This appliance is only for household use as described in the operating instructions.
- This appliance is not to be used by persons with reduced physical, sensory or mental capacity, or limited experience and understanding, other than when they are supervised or instructed in how to use this appliance by a person responsible for their safety. Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- If you have been supplied with a damaged appliance please contact your supplier immediately.
- Do not use an extension cable.
- Repairs and other service work must only be carried out by a service technician.
- When cleaning switch off the power supply; pull out the power supply plug or deactivate the fuse. Never pull the plug out of the socket by pulling on the cable or with wet hands. Always grip the plug itself and pull it straight out of the power supply socket.
- High proof alcohol must only be stored well sealed and upright; further, do not store explosive materials in the appliance. **Explosion danger!**
- This appliance is CFC and FC-free and contains small quantities of isobutane (R600a), an environmentally-friendly coolant.
- When operating the appliance, care must be taken that the cooling circuit does not get damaged. Should the cooling circuit get damaged then keep it clear of open fires and any type of ignition source. The room in which the appliance is located should be ventilated for a few minutes.
- Appliance with a damaged cooling circuit must not be put into operation.
- When the appliance is in operation care must be taken that the ventilation vents are not covered over or closed.
- No mechanical devices or synthetic materials other than those recommended must be used to accelerate defrosting.

- No liability will be accepted for any possible damage if the appliance is used for any other purpose, incorrectly operated, or not repaired by a professional technician. In such cases the guarantee and other liabilities are rendered null and void.
- If the connection cable of the appliance is damaged it must be replaced by the manufacturer or by his customer service or by a similarly qualified person to avoid any liability.
- Warning: do not operate any electrically-driven devices inside the foodstuff compartment.

Controls

Child safety lock

The buttons must be pressed for at least 3 seconds.

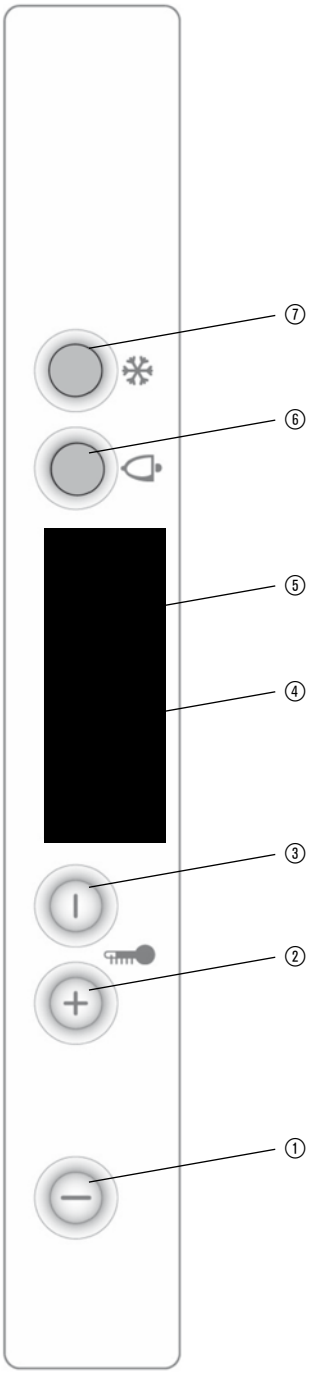
Alarm acknowledgement

Any button can be used to acknowledge the alarm function.

① *Main ON/OFF button*

② *Increase refrigerator temperature (up to max. 9 °C):*
After 3 seconds the temperature display starts to flash and shows the selected temperature value. Each time you now press the button, the temperature value is increased by 1 °C. If you hold down the button, the value increases automatically until you release the button or the maximum value is reached. Approx. 5 seconds after releasing the button, the display stops flashing and the current average temperature is displayed again.

③ *Decrease refrigerator temperature (down to min. 3 °C):*
After 3 seconds the temperature display starts to flash and shows the selected temperature value. Each time you now



press the button, the temperature value is decreased by 1 °C. If you hold down the button, the value decreases automatically until you release the button or the minimum value is reached. Approx. 5 seconds after releasing the button, the display stops flashing and the current average temperature is displayed again.

④ *Refrigerator temperature display:*
A temperature value averaged over 2 hours is displayed, which may be different from the set value. This can be the case particularly after defrosting or if the door has been open for a while. If the temperature is lower than -5 °C, «LO» is displayed; if it is higher than 20 °C, «HI» is displayed.

⑤ *Special compartment operation display*
The carrot icon indicates that the special compartment is ready for use. The best storage temperatures are achieved in the special compartment when the setpoint is between 2 and 6. Warmer settings lead to the temperature in the special compartment rising to over 3°C. When the icon flashes, this indicates that the temperature in the special compartment is too warm or too cold. This can be caused by longish operating periods, the fridge door not being completely closed, a power outage or too warm a setting.

⑥ *Acknowledge alarm*
This button can be used to reset the acoustic alarm.

⑦ *Fast cool button*
This activates maximum chilling performance for the refrigerator. A fan icon appears on the display. After 24 hours the system is reset to the original setting and the fan disappears. The fast cool function can also be disabled before this time by pressing the button manually again. Once the fast cool function is finished, the refrigerator automatically defrosts.

Refrigerator door alarm

After 2 minutes the LED flashes at 15-second intervals. Reset by pressing any button.
After 3 minutes the LED flashes at 5-second intervals. Reset by pressing any button.
After 4 minutes the LED flashes rhythmically once a second. Reset by pressing any button.
After 10 minutes: Audible alarm. Reset by pressing Acknowledge Alarm button. Lasts for 3 minutes - repeated every 30 minutes.
If the freezer door is left open for longer than 10 minutes, an audible alarm sounds until the freezer door is closed or the alarm is stopped by pressing any button.

Temperature alarm

An audible alarm sounds if the temperature in the refrigerator rises 10°C above the selected temperature value or the average temperature in the freezer is warmer than -9°C. The temperature alarm can be stopped by pressing any button.

Freezing

- Only fresh produce is suitable for freezing.
- Only small quantities should be frozen at one time and the rapid cooling button should be activated (see operating and controll panel) so that the temperature in the freezer does not increase too much. The maximum quantity (2 kg) should be frozen on the grid. For freezing the maximum quantity please activate the rapid cooling button 12 hours before put in produce to be frozen. Leave the temperature in the normal operating position, about 5°C. it is the best to prepack small portions only.

■ Products for freezing should not be brought into contact with products which are already frozen. Products which have been thawed out must not be re-frozen because foodstuffs can spoil.

Variable inner doors

The cover inserts (Figure ①) in the inner doors can be adjusted somewhat and offer the option of a customized setting. To change the location of the inserts and bottle holder: first lift upwards and lift out, then set the required height and replace in the reverse sequence. Please note that the location of the cover of the uppermost cover cannot be adjusted.

①

Bottle drawer

In this third zone which has an about 4-5°C higher temperature than the refrigeration space the drinks are retained at the correct, safe drinking temperature of approx. 10°C.

Pull out the basket: (Figure ②)

– Pull out the drawer as far as it will go.
– Use the strap on the basket to inch it to the top.

Insert the basket:

– Hold the basket against the inside wall opposite the hinges, raising the basket slightly forward.
– Position basket with the rear edge on the rails and push together inwards as far as they will go.
– Lock front basket in position by pressing on the operating strap.

②

Special compartment

The special compartment (Figure ③) can be used for storing various fresh food products up to three times longer than a conventional fridge. The temperature in the special compartment in beetween 0° C and 3°C (by 5° C selectet temperature value).

Depending on the ambient temperature and the temperature set in the refrigeration compartment the temperature in the special compartment can be warmer than 3 °C (e.g. ambient temperature 10 °C) or colder than 0 °C (e.g. ambient temperature warmer than 32 °C).

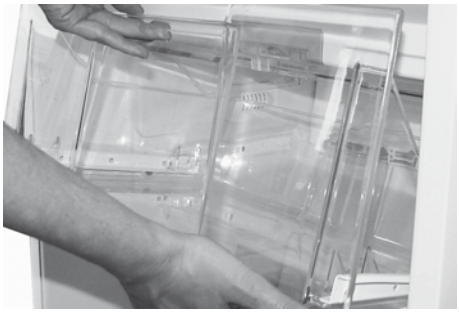
Removing an fitting the special compartment: Pull out the special compartment fully, lift an remove laterally (Figure ④)

Note: (+ Figure ⑤)

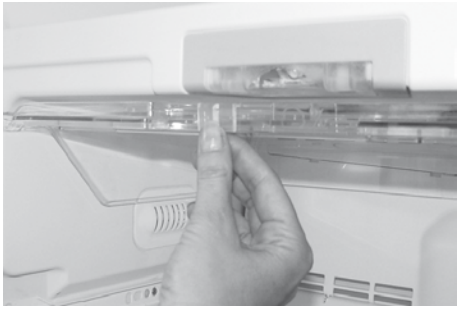
The humidity can be infinitely adjusted:

– Small humidity Symbol (left) low humidity (about 45%)
– Large humidity symbol (right) higher humidity (max. 90%)

③



④



⑤

The humidity in the special compartment depends on:

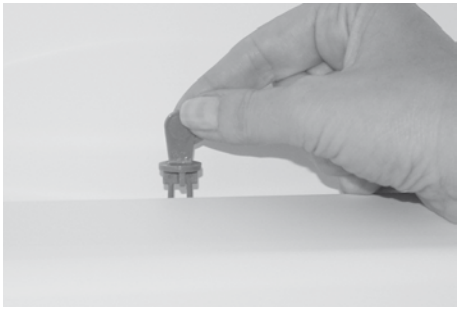
– Quantity and moisture content of the stored food products
– Type of packaging
– Compartment opening frequency
– packaging

Note:

If the ambient temperature is colder then set the refrigeration compartment somewhat colder than usual, if the ambient temperature is warmer then set somewhat warmer. This will keep the temperature in the special compartment within the recommended range between 0 °C and +3 °C.

The special compartment should not be used for potatoes, hard cheese, cold-sensitive vegetables such as aubergines, beans, cucumbers, pumpkins, chillies, tomatoes, courgettes.

All cold-sensitive tropical fruits such as pineapple, avocados, bananas, grapefruits, mangos, melons, papayas, passion fruit, etc. should be stored in closed compartments in the fridge (to prevent drying out).



⑥

Defrosting

The cold room defrosts automatically. Ice which has formed on the back wall is melted (about once per day, see also the tips). The water flows out of the drainage channel (Figure ⑥) and evaporates from the collection dish outside the appliance.

Be sure to keep the collection channel and the drainage channel clean, so that the melted water can flow out easily. Clean out the drainage channel with the green cleaner provided using an up-and-down and turning motion.

Defrost the freezer compartment if the ice formation becomes excessive. A thick coating of ice reduces the effectiveness of the cold transfer to the frozen products.

Keep the frozen products as cold as possible and well insulated during the defrosting time, e.g. pack them in newspaper.

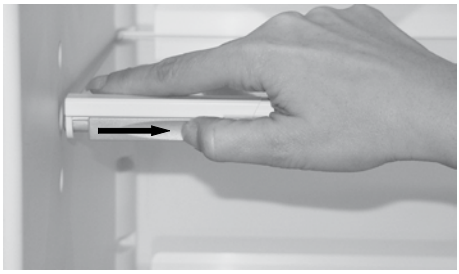
– Turn off the appliance by using the main switch (3 sec.)
– Leave the doors open.

Defrosting can be accelerated significantly if you place a bowl of hot water in the freezer compartment. Attention: do not use sharp implements to remove ice or anything hard frozen. Do not use an electrical heater or an open flame for defrosting.

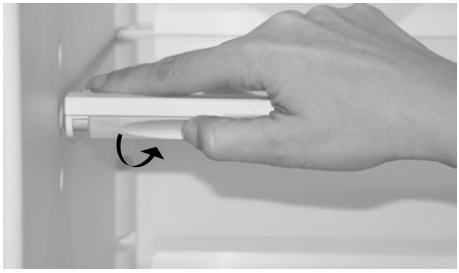
– After defrosting clean the interior and dry it thoroughly.
– Turn on the appliance by using the main switch (3 sec.)

Refrigerator

The height of the glass shelves can be adjusted individually. Pulling both holders sideways inwardly (Figure ⑦a) and for fixation turn them down and backwards (Figure ⑦b). Pull the glass shelf out of the guidance and replace it in reversed order at the desired position.



⑦a



⑦b

Cleaning

The appliance is to be kept clean for the hygienic storage of foodstuffs. It should be washed out from time to time with a mild soapy solution and then dried. An occasional wiping with a vinegar solution suppresses odours and is recommended. Keeping the door seals clean stops them from sticking and thus avoids them being damaged.

No scouring cleaners or scratching cloths are to be used. Clean the door seals with a soft brush. If the appliance has not been used for some time, turn off by using the main switch (3 sec.). Empty the appliance, defrost it, clean, and then leave the cold room as well as the freezer compartment open.

– For cleaning the control element please use only a humid flannel.
– Be careful that as little cleaning water as possible goes though the drainage channel into the collection dish.
– Before being put back in use, the appliance and the seals of the cold room and the freezer must all be completely dry.

Informations for energy-saving use

- As far as possible, use the cooling unit in its as-delivered state. The arrangement of drawers, shelves and trays ensures the best possible temperature distribution.
- Do not install the unit near radiators, radiator pipes or smoke extractors and protect it as far as possible from direct sunlight
- Make sure the unit doors are kept open for as short a time as possible. The quicker the doors are closed again, the less cold is lost.
- Make sure that the doors are closed fully and correctly. The door seal must be flush against the frame of the fridge.
- Leave warm or even hot items to cool down outside the unit.
- The storage of moisture-releasing foodstuffs leads to increased build-up of ice on the rear of the fridge and a reduction in cooling power.

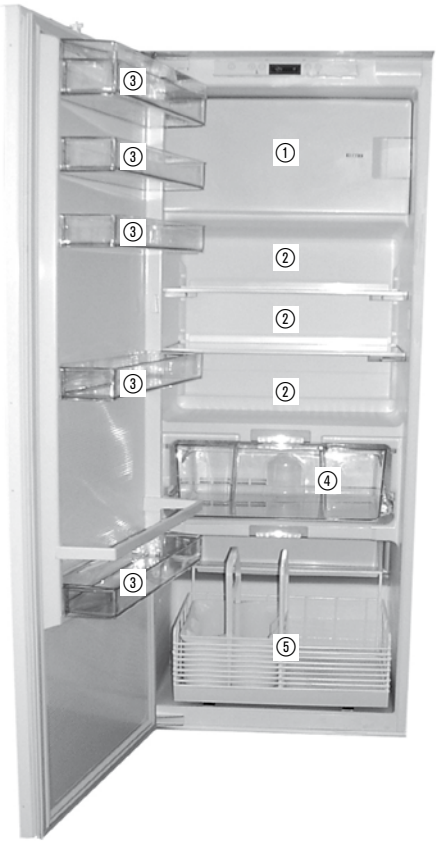
Tips

The following points should be noted when using the new appliance:

- A appliance which has just been put into use needs approx. 15 hours (with products) until it has reached its normal operating temperatures.
- If the doors are open for longer than 2 minutes then the lamp starts to flash. Make sure after closing that the doors are fully sealed. The self-closing hinges assist this.
- The cooling time for beverages and other products can take up to 6 hours from room temperature down to the cold room temperature. The warmer they are when put in, the longer this time will be.
- Re-setting the temperature control has no effect on the cooling rate, only on the temperature reached.
- Condensation can form on the glass shelves if products are stored which emit water vapour.
- The electronic control defrosts the cold room only about once per day. A cat ice may be visible oftentimes at the back board of the cold room – this is though normal.
- Be careful that products do not come into contact with the rear wall of the cold room so that they do not freeze to it and that, during defrosting, water does not get diverted into the cold room.
- When filling be careful that:
  – Oil and fats do not come into contact with the polymer parts and the door seals.
  – The coldest locations in the cold room for any setting of the temperature controller are at the back wall and above the lowest shelf. Sensitive products should therefore be put on the lowest shelf.

■ Loading example:

– Freezer: Freeze and store food products and make ice (①)
– Shelves from top to bottom: Bakery products, ready meals and dairy products (②)
– Racks from top to bottom: Butter an cheese, Tubes, small tins and eggs, large bottles (③)
– Special compartment: Vegetables, fruits, salads, meat and fish (④)
– in pull-out basket: Bottles (⑤).



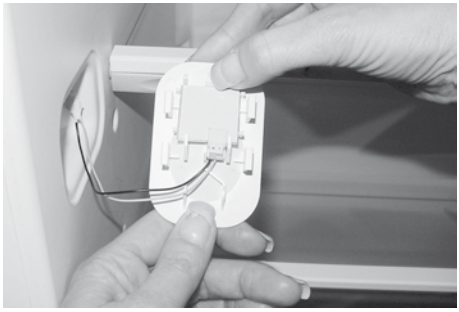
Changing the LED lighting

Switch off the power supply: pull out the power supply plug or deactivate the fuse.

Click off the LED lighting (Figure ⑨). Disconnect the plug to the LED lighting (Figure ⑩). Please insert the new LED lighting in the reverse sequence.

N.B.: Please only use original LED lighting from the manufacturer.

⑨



⑩

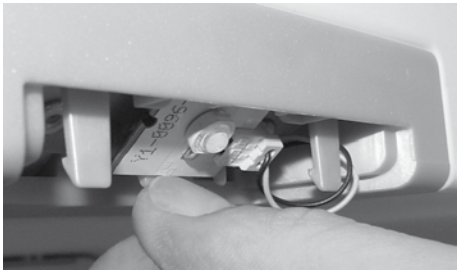
LED light above and below the special compartment

Pull the transparent cover down (Fig. ⑪a).

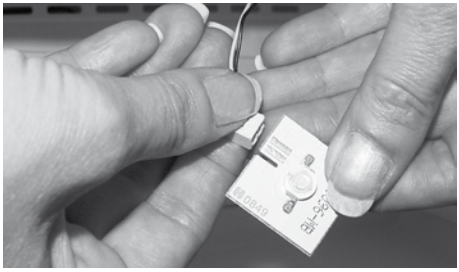
Click the LED light off (Fig. ⑪b)

Undo the connection to the LED light (Fig. ⑪c)

⑪a



⑪b



⑪c

Malfunctions

The appliance is checked for trouble-free operation before being supplied. Should you have any problems please contact your nearest service facility, advising them of the model number and the details of the problem.

A malfunction can occur if the electrical fuse is tripped. This problem can be solved easily if the fuse mechanism is re-activated.

Display following power failure

After interruption on the power supply the temperature display flashes and shows the temperature value that measured after restart. You can stop the temperature display flashing by pressing any button. The current average temperature value is then displayed.

Sensor error functions:

– Sensor error F1 on the left-hand side of temperature display = temperature sensor in the cold room is defective

- Sensor error F2 or F3 right-hand side of temperature display = temperature sensor in the special compartment is defective

– Sensor error F7 on the right-hand side of temperature display = surrounding room temperature sensor defective

Emergency mode

If a sensor error (F1 or F4) is displayed, the entire unit continues to operate in a time-controlled emergency mode independently of the defective sensors.

Guarantee

We warrant the guarantee as of the delivery date of the appliance.

Any malfunctions which might occur during this time despite correct operation and which are caused by material or construction errors will be corrected under this guarantee by our customer service.

Not covered by the guarantee:

– LED defects
– Breakage of the glass shelves or polymer parts
– Defects resulting from not following the operating instructions or incorrect usage
– Damage claims beyond the guarantee
– Appliance which have been repaired by third parties.

Operating Noises

Noises which are entirely normal
The chill cabinet is cooled by a compressor (refrigeration aggregate). The compressor pumps coolant through the cooling system, producing operating noises. Even when the compressor cuts out, noises caused by changes in temperature and pressure are unavoidable.

This appliance is fitted with a quiet compressor and a low-noise cooling circuit designed in line with the latest technical developments.
However, a certain level of noise, dependent on the size of the appliance, is inevitable. Operating noise will be most audible immediately after the compressor cuts in. It becomes quieter as the operating period continues.

Noises which are not normal
Unusual noise is normally the result of improper installation. The appliance must be installed or built-in so that it is level and stable. Under no circumstances must tubing come into contact with a wall, other furniture or with another tubing.

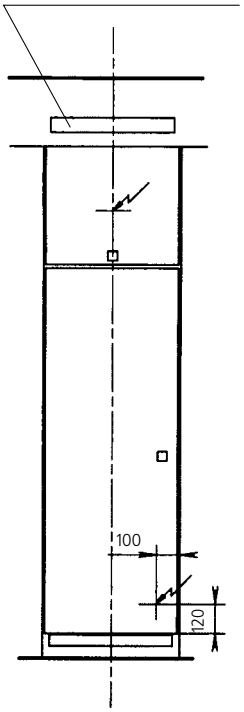
Where the appliances are installed in open-plan kitchens or in partition walls, the level of operating noise will be heard more acutely. However, this is due to the surrounding architecture and not to a fault with the appliance.

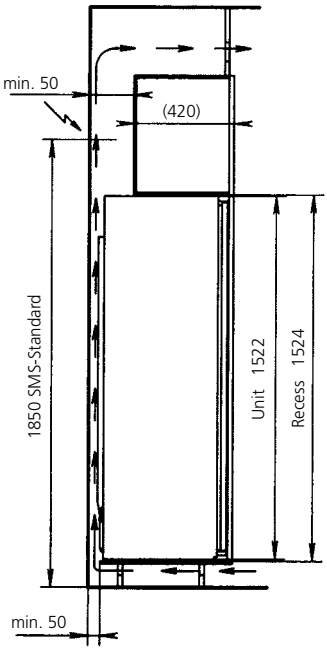
Description	Cause	Notes
Droning	Cooling aggregate	Normal operating noise of the cooling aggregate. The level is dependent on the size of appliance and on the load-dependent speed of the compressor motor
Humming	Fan	Normal operating noise of the fan.
Gurgling Babbling Murmuring	Cooling circuit	Normal operating noise as coolant flows through the circuit.
Hissing	Cooling circuit	Normal operating noise as coolant is injected into the condenser.
Rattle	Shelves, contents	Arrange the shelves and contents so that they are fixed and not touching one another.
Cracking	Housing	Normal as materials expand and contract caused by temperature variations (e.g. plastics, insulation).
Hissing	valve	normal operating noise of the valve

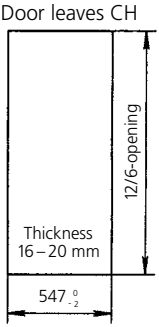
Fitted refrigerator
Recess SMS 12/6 (1524 mm)

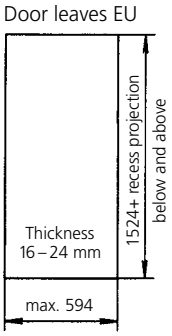
For recess depths of 550, the power data of the units are guaranteed the same

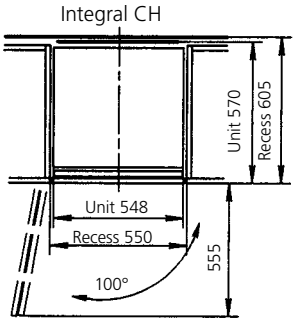
Electrical safety (personnel protection safety) is to be ensured during fitting.
If the mains power supply is not accessible after installation then a separation device is to be provided by the installer. This can be a switch with a contact opening of at least 3 mm, this includes line protection cut-outs as well as contactors.

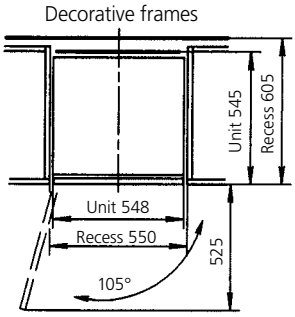


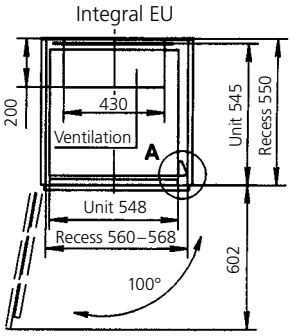












SIBIRGroup AG
Bernstrasse 60
8952 Schlieren
Tel. 044 755 73 00
Fax 044 755 73 01
www.sibirgroup.ch
info@sibirgroup.ch
Service Tel. 0844 848 848

10157481